



DPFALZNER DORFBLATT L

19. Jahrgang / Nummer 2 / Juni 2013

Erscheint viermonatlich

“Spedizione in a.p. 70 %-Filiale di Bolzano”

Gelungenes Pfingstkonzert in Pfalzen



Impressum

Mitteilungsblatt: Eingetragen beim Landesgericht Bozen, am 29.09.95 unter Nr. 20/95

Herausgeber: Bildungsausschuss Pfalzen

Presserechtlich verantwortlich: Dr. Siegfried Stocker

Redaktionsteam: Baumgartner Annemarie, Holzer Maria, Radl Maria Luise, Rigo Berta

Titellayout: Passler Karl

Satz & Druck: Ahrntal Druck Mühlen i. T. Tel. 0474 659122 info@ahrntaldruck.com www.ahrntaldruck.com

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
13. September 2013

Beiträge für das Pfalzner Dorfblattl können an die E-Mail-Adresse pfalznerblattl@gmail.com gesendet werden.

Es wäre wünschenswert, wenn die Beiträge nicht alle erst bei Redaktionsschluss, sondern – sofern möglich – fortlaufend übermittelt werden könnten.

Das Redaktionsteam



Aus dem Inhalt:

Gemeindenachrichten	3
Die wichtigsten Beschlüsse des Gemeindefachausschusses ab Februar 2013	3
BAUKONZESSIONEN	7
Ermäßigungen für Familien	8
Öly's	8
Biomüllsammlung	8
Unwetterschäden Niederhäuserer Straße	9
Neue Bänke	9
Kirche Haselried – neuer Weg	9
Ankündigung	10
Tag der offenen Privat Gärten mit Kunst und Handwerk	11
Porträt	12
Marie Baumgartner	12
Soziales	14
Joseffei	14
Herzsanliegen Kinder- und Jugendarbeit	14
Jungscharaufnahme in Pfalzen	18
Ministranten- und Jungscharkinder voll in Aktion	18
Ostern: Ostereierflugshow in Bruneck	19
Jugendliche Journalisten gesucht	19
Die Jungschar im neuen Outfit	20
Jungschar veranstaltet spannende Tombola	20
Ostereierguffen	21
Jahrgang 2012 feierte das traditionelle Baumfest	21
Benefizfasching am Rosenmontag	22
Aus dem Vereinsleben	23
Pfingstkonzert in Pfalzen	23
Pustertaler Schützentreffen	24
Neues vom Theaterverein Pfalzen	25
„Tag der offenen Tür“ Musikkapelle Pfalzen	26
Frühjahrskonzert der Musikkapelle Pfalzen	27
10 Jahre A WATTA GUIT	29
Redetalent 2013 aus Pfalzen	32
Fliegenbekämpfung	33
Waldarbeiterkurs beim Moarhöf in Issing	33
Neuwahlen des ASV Issing	34
Kegeln.....eine „kugelige“ Sportart!	34
Bibliothek = Kindergarten = Schule	37
Abschlussfest des Lesesommers 2012 in der Bibliothek Pfalzen	37
Büchermärz	38
Klassenbesuche	39
Bilderbuchkino „Pforten hoch“	39
„Prinzessin Leonie und der linkshändige König“	40
Veranstaltungsvorschau	41
Aufruf: Weihnachtsausstellung der Hobbybastler Pfalzen	41
DVD-Ring Pustertal – ab 1. Mai 2013 neue Filme unterwegs	41
Buchempfehlungen	42
Kindergarten zu Besuch in der Hotelfachschule Bruneck	44
Bergrettung der Finanzpolizei im Kindergarten zu Besuch	45
„Laufwunder“ der Grundschüler - nahezu 8.000 Euro für Wasserprojekt in Bolivien gesammelt	46
Verschiedenes	47
LandArt	47
Ziegen in Pfalzen vergiftet	48
Weiß-Kreuz-Zivildienst: Eine coole Sache!	48
Abendschule (Matura) für Erwachsene Schuljahr 2013/14	49
A22/Untersuchungen	49
Wir gratulieren	50
Aus dem Standesamt	51



Gemeindenachrichten

Die wichtigsten Beschlüsse des Gemeindeausschusses ab Februar 2013

Sitzung vom 13.02.2013

- **Sanierung und Neugestaltung des Rathausplatzes und der Michael-Pacher-Straße in Pfalzen:** Beauftragung des Dr. Ing. Walter Sulzenbacher mit der Projektsteuerung in der Ausführungsphase und als Verantwortlicher für die Arbeiten in der Ausführungsphase
- **Instandhaltungsarbeiten im Vereinshaus von Pfalzen**
- **Auftragserteilung zur statischen Überprüfung der Tragstrukturen an einigen Gemeindegebäuden**
- **Abrechnung der Kosten des Gemeindepolizeidienstes für das Jahr 2012**
- **Karin Unterhuber:** Verwaltungsassistentin (6. Funktionsebene) mit befristetem Arbeitsverhältnis – Verlängerung Dienstverhältnis in Vollzeit bis zum 17.03.2013

Sitzung vom 20.02.2013

- **Hauptsammler Kofl in Pfalzen:** Genehmigung des Ausführungsprojektes
- **Genehmigung und Auszahlung des Mitgliedbeitrages an den Bibliotheksverband Südtirol**
- **Turnhalle in Pfalzen:** Einbau eines neuen Lüftungsgerätes
- **Grundregelung Dorfeinfahrt Pfalzen:** Vermessung, Absteckung und Ausarbeitung eines Teilungsplanes – Beauftragung des Geom. Ulrich Aichner
- **Sanierung und Neugestaltung des Rathausplatzes und der Michael-Pacher-Straße in Pfalzen:** Beauftragung des Dr. Arch. Georg Niederwieser mit der Bauleitung, der Abrechnung und der Sicherheitskoordination in der Planungs- und Ausführungsphase

- **SSV Pfalzen:** Ermächtigung zur Durchführung interner Umbauarbeiten bei der Sportbar Pfalzen

Sitzung vom 27.02.2013

- **Hauptsammler Kofl in Pfalzen:** Festlegung der Vergabeart
- **Errichtung des Hauptsammlers Georgenberg in Pfalzen:** Beauftragung des Herrn Geom. Ulrich Aichner mit der Vermessung der Quellen
- **Bezirkaltersheim Mittleres Pustertal:** Aufnahme von Herrn Hilber Eduard
- **Pro-Kopf-Quote für das Jahr 2013 an den deutschsprachigen Schulsprengel Bruneck II (Mittelschule Meusburger), Bruneck I (Mittelschule Dr. Josef Röd) und gleichgestellte deutschsprachige Mittelschule Ursulinen Bruneck**
- **Pro-Kopf-Quote für das Jahr 2013 an die deutsch- und italienischsprachigen Grundschulsprengel in Bruneck**

Sitzung vom 06.03.2013

- **Öffentlicher Wettbewerb nach Titeln und Prüfungen** zur Besetzung auf unbestimmte Zeit von einer Stelle als Verwaltungsassistent/in VI. Funktionsebene – Genehmigung der Rangordnung und Ernennung zum Sieger
- **Sanierung der Sichelburgstraße in Pfalzen:** Genehmigung des Zusatz-Variantenprojektes – Vergabe der Zusatzarbeiten an die Firma Moser & Co. GmbH aus Bruneck
- **Entnahme und Entsorgung des Klärschlammes** der individuellen Entsorgungssysteme für häusliche Abwässer ab dem Jahr 2013 – Vergabe des Dienstes

- **Vergabe der Pacht** des noch zu errichtenden gastgewerblichen Betriebes in der Sichelburg von Pfalzen auf der Bp. 54/1 in K.G. Pfalzen
- **Reparatur der Unterführung in Issing** – Beauftragung der Fa. Schlosserei Nöckler OHG aus Pfalzen
- **Karin Unterhuber** – Aufnahme als Verwaltungsassistentin, VI. Funktionsebene mit unbefristetem Arbeitsvertrag

Sitzung vom 13.03.2013

- **Sanierung der Sichelburgstraße** von der Kreuzung Balksteinweg bis zur Kreuzung Hilberzone in Pfalzen: Genehmigung des Endstandes und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten
- **Jährliche Wartungen der Elektroanlagen an den gemeindeeigenen Gebäuden:** Zusatzverpflichtung für 2013
- **Koch Erika** – Beauftragung für gelegentliche Mitarbeit, Bezahlung mittels Wertgutscheinen (Voucher, 1. Halbjahr)
- **Reinigungsarbeiten der Gemeindestraßen:** Anmietung einer Kehrmaschine vom Typ Johnston 650, 5,50 m³ von der Firma Kofler & Rech AG aus Olang

Sitzung vom 20.03.2013

- **Zubau eines Kindergartens** mit vier Sektionen an die sanierte und erweiterte Grundschule in Pfalzen: Einrichtung – Genehmigung des Ausführungsprojektes
- **Zubau eines Kindergartens** mit vier Sektionen an die sanierte und erweiterte Grundschule in Pfalzen: Einrichtung Spielgeräte: Festlegung der Vergabeart
- **Zubau eines Kindergartens** mit vier Sektionen an die sanierte und erweiterte Grundschule in Pfalzen: Einrichtung – Maßmöbel: Festlegung der Vergabeart
- **Zubau eines Kindergartens** mit vier Sektionen an die sanierte und erweiterte Grundschule in Pfalzen: Einrichtung – Kücheneinrichtung: Festlegung der Vergabeart
- **Zubau eines Kindergartens** mit vier Sektionen an die sanierte und erweiterte Grundschule in Pfalzen: Einrichtung – Serienmöbel: Festlegung der Vergabeart

- **Zubau eines Kindergartens** mit vier Sektionen an die sanierte und erweiterte Grundschule in Pfalzen: Einrichtung – Beleuchtungskörper: Festlegung der Vergabeart
- **Ankauf von Pflanzen:** Erteilung des Auftrages an die Firma Werners Baumschule aus Schabs

Sitzung vom 03.04.2013

- **Abänderung am Bauleitplan der Gemeinde Pfalzen**, einschl. strategische Umweltprüfung – Beauftragung des Herrn Dr. Arch. Georg Niederwieser mit der Ausarbeitung
- **5. wesentliche Abänderung des Durchführungplanes der Erweiterungszone C2 „Unterdorf“** – Antragsteller: Gernot Nicolussi-Leck
- **Erweiterungszone C5 „Hilber“** – Baulos C – definitive Zuweisung von gefördertem Baugrund
- **Erstellung einer Rangordnung nach Titeln und Kolloquium für die befristete Aufnahme einer/s qualifizierten Köchin/Kochs**, III. Funktionsebene – Zulassung der Bewerber

Sitzung vom 10.04.2013

- **Verlegung eines Wanderweges in der Örtlichkeit Haselried** – Grundtausch Oberlechner Helmuth / Gemeinde Pfalzen – Demanialisierung und Entdemanialisierung von Grundflächen
- **Verlegung eines Wanderweges in der Örtlichkeit Haselried** – Grundtausch Oberlechner Helmuth

Sitzung vom 17.04.2013

- **Errichtung des Hauptsammlers Kofl in Pfalzen** – Vergabe der Arbeiten an die Firma Brunner & Leiter OHG aus Weißenbach
- **Zubau eines Kindergartens** mit vier Sektionen an die sanierte und erweiterte Grundschule in Pfalzen – Beauftragung des Geom. Werner Gaisler aus Sand in Taufers mit der Meldung im Gebäudekataster und der Bildung der Bauparzelle mittels Teilungsplan
- **Sanierung der Sichelburgstraße** von der Kreuzung Balksteinweg bis zur Kreuzung

Hilberzone in Pfalzen: Genehmigung der Endabrechnung

Sitzung vom 24.04.2013

- **Zubau eines Kindergartens** mit vier Sektionen an die sanierte und erweiterte Grundschule in Pfalzen: Einrichtung – Beleuchtungskörper – Vergabe der Arbeiten an die Firma Leitner Electro GmbH aus Bruneck
- **Sportanlagen Pfalzen:** Errichtung einer neuen Umzäunung – Genehmigung der Endabrechnung
- **Zubau eines Kindergartens** mit vier Sektionen an die sanierte und erweiterte Grundschule in Pfalzen: Einrichtung – Annahme und Zweckbestimmung der Landesbeiträge von € 112.996,00 (L.G. Nr. 37 vom 16. Oktober 1992) und von € 90.000,00 (L.G. Nr. 27 vom 11.06.1975)

Sitzung vom 30.04.2013

- **Müllentsorgung:** Genehmigung/zu Kenntnisnahme der Einhebeliste Abfallgebühr Jahr 2011
- **Müllentsorgung:** Genehmigung/zu Kenntnisnahme der Einhebeliste Abfallgebühr Jahr 2012
- **Anbindung der Industriezone Pfalzen an das Glasfasernetz** – Genehmigung der Vereinbarung mit dem Land
- **Nightliner-Dienst** (15.12.2012–08.12.2013): Genehmigung und Auszahlung des Beitrag an die Bezirksgemeinschaft Pustertal
- **Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Turnhalle in Pfalzen:** Genehmigung des Protokolls zur Vereinbarung Neuer Preise (Pos. 69-80) – Fa. Leitner Solar

AG aus Bruneck

- **Errichtung eines Spielplatzes in Issing:** Erteilung des Auftrages an die Firma Archplay GmbH aus Algund
- **Zubau eines Kindergartens** mit vier Sektionen an die sanierte und erweiterte Grundschule in Pfalzen: Einrichtung – Maßmöbel – Vergabe der Arbeiten an die Firma Tischlerei Nöckler des Walter Nöckler & Co. OHG aus Pfalzen
- **Zubau eines Kindergartens** mit vier Sektionen an die sanierte und erweiterte Grundschule in Pfalzen: Einrichtung – Kücheneinrichtung – Vergabe der Arbeiten an die Firma Niederbacher Prosthall GmbH aus Kaltern

Sitzung vom 08.05.2013

- **Zubau eines Kindergartens** mit vier Sektionen an die sanierte und erweiterte Grundschule in Pfalzen: Einrichtung – Serienmöbel – Vergabe der Arbeiten an die Firma Pragma Natur KG aus Brixen
- **Zubau eines Kindergartens** mit vier Sektionen an die sanierte und erweiterte Grundschule in Pfalzen: Einrichtung – Spielgeräte – Vergabe der Arbeiten an die Firma Archplay GmbH aus Algund
- **Errichtung eines Lüftungskamins bei der Wasserstube Elzenbaum:** Erteilung des Auftrags an die Firma Aquatherm GmbH aus St. Lorenzen
- **Instandhaltungsarbeiten an den gemeindeeigenen Spielplätzen in Pfalzen:** Vergabe des Auftrages an die Firma Archplay GmbH aus Algund
- **Amateursportverein Pfalzen:** Genehmigung und Auszahlung eines Kapitalbeitrages



HEIZUNG & SANITÄRE ANLAGEN
GASANLAGEN - SOLARANLAGEN
STAUBSAUGANLAGEN
ISOLIERUNGEN - REPARATUREN
FERNHEIZUNGSANSCHLÜSSE
WÄRMEPUMPEN
WASSER - ERDWÄRME - LUFT

Issing - Pfalzen St. Nikolausweg 9
 Tel. 0474 565049 - Fax 0474 561514
 Handy 3358325300 – Email info@haustechnik.bz
 www.haustechnik.bz

HOPFGARTNER JOHANN GmbH
 +39 / 348 26 46 842





Platzl 22
 I-39030 Pfalzen (BZ)
 hopfgartner@akfco.it
 Tel.+Fax. 0474 628 253
 Steuer- und Meßr. Nr. 02599540214

Verputzarbeiten Mauerarbeiten Wärmedämmung Gips- & Malerarbeiten Restaurierungen

- **Bodenmarkierungsarbeiten im Gemeindegebiet von Pfalzen:** Vergabe des Auftrages an die Firma Bortolotti & Zanin S.n.c. aus Molina di Fiemme (TN)
- **Übergemeindliche Schulbauvorhaben** – Auszahlung eines Anteils der Investitionskosten zu Gunsten der Stadtgemeinde Bruneck
- **Sanierung und teilweise Neutrassierung der Hofzufahrten „Koaser“ und Steinhauser“:** Beauftragung des Dr. Ing. Walter Sulzenbacher aus Bruneck mit der Ausarbeitung des Vorprojektes, des endgültigen Projektes, des Ausführungsprojektes, der Bauleitung und Abrechnung, mit der Sicherheitskoordination in der Planungs- und Ausführungsphase und der Vermessung für die Straßenverlegung betreffend das Bauvorhaben
- **Erweiterungszone C5 „Hilber“**, Baulos B: Festsetzung der Frist für die Einreichung der Gesuche um Grundzuweisung für den geförderten Wohnbau

Sitzung vom 15.05.2013

- **Freiwillige Feuerwehr Pfalzen:** Genehmigung und Auszahlung eines außerordentlichen Beitrages
- **Müllentsorgung:** Genehmigung der Spesenabrechnung Jahr 2012

Sitzung vom 22.05.2013

- **Erweiterungszone Hilber in Pfalzen:** Rückzahlung von zuviel erhaltenen Kapitalbeiträgen für die primäre Erschließung
- **Genehmigung der Rangordnung** betreffend die befristete Aufnahme einer/s qualifizier-

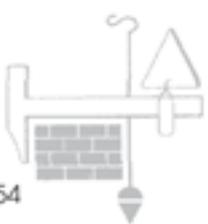
- ten Köchin/Kochs, III. Funktionsebene
- **Erneuerung der Wasserkonzession D/4107:** Beauftragung des Dr. Ing. Walter Sulzenbacher aus Bruneck mit der Ausarbeitung der notwendigen Unterlagen
- **Zubau eines Kindergartens** mit vier Sektionen an die sanierte und erweiterte Grundschule in Pfalzen: Einrichtung: Fertigung, Lieferung und Montage von Einrichtungsmöbeln: Erteilung des Auftrags an die Firma Putzer Christian & C. KG aus Brixen
- **Ansitz Sichelburg in Pfalzen:** Sanierungs- und Ausbauarbeiten: Beauftragung des Herrn Geom. Oswald Reier mit der Vermessung und Ausarbeitung eines Teilungsplanes
- **Vermietung einer Liegenschaftseinheit** (Bp. 225, m.A. 2 in KG Pfalzen) an den Tourismusverein Pfalzen – Eintritt des Tourismusverein Bruneck Kronplatz Tourismus
- **Hauspflagedienst der Bezirksgemeinschaft Pustertal:** Liquidierung der Kostenbeteiligung – Jahr 2012

Sitzung vom 29.05.2013

- **Errichtung eines Gehweges in der Örtlichkeit Haselried in Issing:** Vergabe der Arbeiten an die Firma Gartner Roland aus Pfalzen
- **Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Turnhalle in Pfalzen:** Genehmigung des Endstandes und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten
- **Anbindung der Industriezone Pfalzen an das Glasfasernetz:** Festlegung der Vergabeart

DURNWALDER BAU GmbH

Bauunternehmung
Verkauf von Baumaterialien



39030 PFALZEN (BZ) Bachla 3
Tel. 0474 528174 - Fax 0474 528454
durnwalder.bau@rolmail.net

Kiener Dorfweg Nr. 2
39030 KIENS

Kiens • 0474 565 312
Pfalzen • 0474 528 088
Bruneck • 0474 370 120
St. Lorenzen • 0474 476 144



BÄCKEREI
GATTERER

BAUKONZESSIONEN

Verzeichnis der erteilten Baukonzessionen vom **01.02.2013** bis **31.05.2013**
 Art. 70 des Landesraumordnungsgesetzes der Autonomen Provinz Bozen
 (Varianten sind nicht angeführt)

Inhaber	Arbeiten	Lage Bau	Adresse
Gatterer Martin	Errichtung eines Kleinkraftwerkes zur Erzeugung von elektrischer Energie für die Versorgung der „Elzenbaumer Alm“ in Pfalzen;	G.p. 1649 und 1650 KG Issing	Kofler Straße 5
Gemeinde Pfalzen	Bau des Abwasser Hauptsammlers „Kofl“	Verschiedene G.p. KG Greinwalden und KG Pfalzen	
Hainz Georg	Umgestaltung des Kellergeschosses und Sanierung der Geländeänderung	B.p. 223 KG Pfalzen	Peintlweg 1
Winding Paul	Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Wirtschaftsgebäudes	B.p. 535 KG Pfalzen	Plattner Straße 1
Gatterer Elmar, Gatterer Ferdinand, Gatterer Maria	Sanierung - Umbau – Erweiterung und Errichtung von Garagen beim Wohnhaus	B.p. 226 KG Pfalzen	Lupwaldstraße 18
Wieser Monika	Errichtung eines Flugdaches	G.p. 78 KG Greinwalden	Greinwaldner Straße 30
Hopfgartner Josef	Bau einer Wasserleitung und Errichtung eines Speicherbeckens für Beregnung	G.p. 157, 40, 48, 50 KG Greinwalden und B.p. 399 KG Pfalzen	Greinwaldner Straße 23
Steger Wilfried	Zusammenlegung von 2 Wohnungen, Wohnanlage „Residenz Lupwald“	B.p. 421 KG Pfalzen	St.-Cyriak-Weg 2
Hilber Thomas	Abbruch und Wiederaufbau mit Verlegung der Hofstelle „Stifler“	B.p. 307 und G.p. 720/1 KG Issing	Pfalzner Straße 19
Gatterer Hanspeter	Abriss und Wiederaufbau des Hauses „Gatterer“	B.p. 526 KG Pfalzen	Kirchweg 18
Agrargenossenschaft St. Georgen	Errichtung einer Wasserkraftanlage für die hydroelektrische Nutzung des Hirschbrunnerbaches	G.p. 417, 418, 428, 473 KG Greinwalden	
Seebacher Veronika	Umbau und Sanierung Badezimmer 1. Stock	B.p. 244 KG Pfalzen	Haselweg 5
Wohnbaugenossenschaft ALEA	Neubau eines Wohnhauses mit 6 Einheiten und von Garagen	G.p. 30/13 KG Pfalzen	
Oberjakober Kathrin	Erweiterung und Umbau des bestehenden Wohnhauses	B.p. 61/2 KG Pfalzen	Sichelburgstraße 33
Nicolussi-Leck Gernot	Errichtung einer offenen Überdachung	B.p. 508 KG Pfalzen	Antlassweg 19

Ermäßigungen für Familien

Issinger Weiher und Hallenbad Reischach:
In den letzten 2 Jahren hat die Gemeinde Pfalzen Ermäßigungen auf die Eintrittskarten von Kindern und Jugendlichen bis 16 Jahren und für Studenten bis 26 Jahren gewährt.

Da dies von der Bevölkerung sehr positiv aufgenommen wurde, hat der Gemeindeausschuss auch dieses Jahr beschlossen, diese Ermäßigungen weiterzuführen:

Issinger Weiher: in den Sommerferien

Hallenbad Reischach: während des Schuljahres

Die Karten können im Tourismusverein Pfalzen zu den Öffnungszeiten abgeholt werden:

Montag bis Freitag; Samstag (Saison): 8.30 – 12.00 Uhr - Saison nachmittags 14.30 – 18.00 Uhr

Samstag (außer Saison) und Sonntag geschlossen

Die Gemeindeverwaltung beabsichtigt mit diesem Projekt, den Pfalzner Familien entgegenzukommen, und hofft auf eine rege Nutzung des Angebots. Es soll zudem auch zur Belegung des Issinger Weihers im Sommer bzw. des Hallenbads Reischach in den Wintermonaten beitragen.

Die Gemeindeverwaltung

Öly's

Die Gemeindeverwaltung ersucht die Bevölkerung immer **nur einen gelben Öly Kübel** zu Hause stehen zu lassen. Sollten sie meh-

rere zu Hause haben, bitte diese im Recyclinghof abgeben, damit sie wieder verwendet werden können.

Biomüllsammlung Waschtermine für die Biotonne Jahr 2013

21.06.2013	05.07.2013	19.07.2013	09.08.2013	23.08.2013
13.09.2013	27.09.2013	11.10.2013		



PAUL'S STOFFE

Vorhänge · Gardinen ·
Sonnenschutzsysteme · Markisen
Bett- und Tischwäsche · Betten
Matratzen · Teppiche

Sichelburgstr. 26 - 39030 Pfalzen
Tel. 0474 528 171
Handy 335 6944420
www.pauls-stoffe.it - info@pauls-stoffe.it



**LATSCHENÖLBRENNEREI
KRÄUTERGARTEN**

ISSING/PFALZEN

Eigene Herstellung und Direktverkauf von
ätherischen Ölen, Einreibungen, Tees,
Kräuterkissen, Kräuterschnäpsen,
Kräuterprodukten usw.

Die Besichtigung der Latschenölbrennerei und des
Kräutergartens ist von Mai bis Ende Oktober möglich.
Der Verkauf in unserem Geschäft ist ganzjährig geöffnet.
Onlineshop www.bergila.com

Tel. 0474 565 373 - Fax 0474 561 591
www.bergila.com info@bergila.com

Unwetterschäden Niederhäuserer Straße

Am Samstag, 18. Mai 2013 ist ein Teil der Niederhäuserer Str. zwischen „Leimegger Hof“ und „Lochmühle Hof“ wegen des Unwetters abgerutscht.

Der Zivilschutz hat einen Lokalausweis durchgeföhrt. Die Sanierungsarbeiten werden von der Firma Ploner GmbH durchgeföhrt.



Neue Bänke

Auf dem Gemeindegebiet von Pfalzen wurden sämtliche Bänke ausgetauscht. Das Holz wurde von der Fraktion Pfalzen zur Verfügung gestellt, die Herstellung der Bänke übernahm Herr Aichner Christian und aufgestellt wurden sie von Ausserhofer Hubert und Hitthaler Erwin.

Allen ein recht herzliches Vergelt's Gott.



Kirche Haselried – neuer Weg

Von der Kirche in Hasenried weg wurde ein neuer Weg errichtet. Die Arbeiten wurden von Gartner Roland durchgeföhrt.



In eigener Sache

Der **Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe des Dorfblattes ist aus organisatorischen Gründen bereits am **13. September 2013** und nicht erst am 30. September 2013.

Das Redaktionsteam

Ankündigung

„art-container barrierefrei“ macht in Pfalzen halt!

Landesweite Sensibilisierungsaktion zum Thema „barrierefrei“

Ein künstlerisch gestalteter Baucontainer tourt von März bis November 2013 durch 24 Südtiroler Gemeinden und macht in der Woche vom 20. - 27. September in Pfalzen halt. Im Inneren des wandernden Kunstobjekts befinden sich eine Ausstellung zum Thema „Architektonische Barrieren“ und mehrere Augenbinden und Rollstühle. Im Außenbereich wird ein Selbsterfahrungsparcours aufgebaut, wo sich die Besucher/innen in die Welt von seh- und gehbehinderten

Menschen einfühlen können. Der Container wird in dieser Zeit am Kirchplatz von Pfalzen aufgestellt, wo er allen Bürger/innen, Betroffenen, interessierten Schulklassen und Vereinen zur Verfügung steht.

Mit dieser Initiative möchte die Stiftung Vital, in Zusammenarbeit mit mehreren Organisationen, die Bevölkerung für dieses Thema sensibilisieren, indem sie am eigenen Leib erfahren können, wie eingeschränkt die Mobilität für bestimmte Menschen ist.



N.P. Electronic

- HiFi-TVC-DVD-VIDEO
- Dolby Surroundanlagen
- Satelliten- Antennenanlagen
- Beschallungsanlagen
- Hotelinformationssysteme
- Videoprojektoren
- Videüberwachung
- Eigene Reparaturwerkstatt

St. Lorenznerstr. 34/B 39031 Bruneck
Tel. 0474/554 161 Fax 0474/539 700
www.npelectronic.com

WEGER
METZGEREI

*Fleisch
aus eigener
Schlachtung*

Tel. 0474 528 320
Fax 0474 528 511

Tag der offenen Privat Gärten mit Kunst und Handwerk

Am Samstag, 13. und Sonntag, 14. Juli 2013 öffnen in der Zeit von 10.30 – 20.00 Uhr zehn private Gärten in Pfalzen und Issing ihre Tore.

Beim Rundgang durch Pfalzen und Issing können die Besucher in die teilnehmenden Gärten eintreten, sich in aller Ruhe umschaun, mit Gartenfreunden fachsimpeln, Erfahrungen austauschen, Kunst und Handwerk bestaunen oder auch nur ein wenig in Ruhe verweilen.

Interessierte haben somit die Gelegenheit, das zu sehen, was ansonsten nur im Verborgenen blüht.

Nicht nur Gärten öffnen ihre Tore, auch das private Bauernmuseum vom Maurerhof ist am Samstag und Sonntag für alle zugänglich, ebenso kann an beiden Tagen die Sichelburg besichtigt werden.

Am Sonntag gibt es im Restaurant Sichelburg Kulinarisches vom Backofen. Beim Huber- und Kasserhof kann man beim Brotbacken zuschauen und beim Kasserhof werden auch Tirschtlan und Strauben zubereitet.

Beim Klompra Backofen macht die Feuerwehr Pizza.



Porträt

Marie Baumgartner Ein erfülltes Leben als Mutter und Wirtin

Marie Baumgartner wurde 1927 beim Tanzerhof in Issing geboren. Bereits im Alter von vier Jahren verlor sie ihre Mutter; sie und ihre drei Geschwister kamen bei Tanten und Paten unter. Marie kam zu ihrer Gotl zum Jochele nach Pfalzen, ist dort aufgewachsen und von dort aus zur Schule gegangen. Sie erinnert sich noch heute an die nette Italienischlehrerin und an die Katakombenschule außerhalb des Dorfes. Wohl eine schwierige Zeit, die wir heute nur mehr aus Erzählungen kennen. Nach der Pflichtschule half sie im Gastbetrieb mit und war auch auf einigen Posten als Bedienung tätig.

Es war wohl eine glückliche Fügung, dass der frühere Nachbar, ihr späterer Schwiegervater, den Tanzerhof kaufte und Marie durch die Heirat mit Paul Baumgartner im Jahre 1950 endlich ein richtiges Zuhause gefunden hatte, worüber sie sehr froh war. Obwohl sie noch jung war, scheute sie keine Mühe, sie wollte kochen lernen. Außer der üblichen Bauernkost lernte sie auch feinere Speisen zuzubereiten.

Zur gleichen Zeit kam das erste Kind zur Welt, dem nach und nach noch weitere elf folgten. Eine riesige Herausforderung, wie sie heute nicht mehr vorstellbar ist. Sie arbeitete, bis sich die Wehen einstellten. Mit Hilfe der Hebamme oder auch alleine, wenn es zu schnell ging, hat sie außer den letzten beiden, alle Kinder zu Hause auf die Welt gebracht. Glücklicherweise ist immer alles gut gegangen. Im Wochenbett wurde ihr eine Woche Ruhe verordnet.

In den 60-er Jahren war es noch üblich und möglich, Dienstboten zu halten. So kümmerte sich ein Kindermädchen um



den Nachwuchs, eine Näherin kam ins Haus, die für die Kinder Wäsche und Kleider nähte und ein Schuster, der die Schuhe anfertigte.

Was für ein Aufwand muss es gewesen, wenn die Kinder in einem großen Schaff in der Küche gebadet wurden. Natürlich hatte damals auch nicht jeder sein eigenes Zimmer, die Gitschn in einem und die Buibm in einem anderen. Man hat nie jammern gehört, dass es zu eng sei. Ein einfaches und doch reiches Leben.

Bereits 1960 kamen die ersten Gäste, die

Frau Baumgartner mit Vor-, Haupt- und Nachspeise verwöhnte. Sie nahm sich sogar die Zeit auf einen Plausch bei Kaffee und Kuchen. Sieben bescheidene Gästebetten ohne fließendes Wasser konnten vermietet werden.

„Der Issinger Kirchtag war immer ein Fest, es spielte die Pfalzner Musikkapelle, in der Küche brodelte allerhand Gutes und die vielen hausgemachten Torten wurden von den Leuten im Dorf verkostet“, erzählt Frau Baumgartner gerne von früheren Zeiten.

Nach dem Umbau zum Hotel und Restaurant Anfang der Siebziger Jahre hatte sie mit Familienfeiern und Hochzeiten alle Hände voll zu tun. Die Kinder haben natürlich auch mithelfen müssen.

Im Jahre 1980 übernahm ein Sohn das Hotel und Marie Baumgartner konnte in den Ruhestand gehen. Sie und ihr Mann richteten sich in dem Gästehaus nebenan ihr Nest ein. Weiterhin bekochte sie gerne ihre Kinder und Enkel. Natürlich war der Andrang groß und der Ausspruch einer Enkelin „Giahmo, sischt kriagmo koan Plotz“ ist noch allen in Erinnerung.

Sie und ihr Mann wünschten sich schon immer eine Stube voll Kinder; mittlerwei-

le sind noch dreißig Enkel und einundzwanzig Urenkel dazugekommen. Ein wunderbares Geschenk, das wohl unbezahlbar ist. Marie Baumgartner konnte heuer ihren 63. Muttertag feiern. Es freut sie besonders, dass ihre Kinder mit Familien alle im Tal geblieben sind.

Seit jeher fertigt sie Socken und Hauspatschen mit Filzsohlen in allen Größen an und wer aus ihrer Großfamilie welche braucht, darf sich bedienen. Besonders gern strickt sie Kinderpatschan, die sie in verschiedenen Farben immer vorrätig hat und die der Kinderkrebshilfe zugute kommen. Sogar ganz winzige, für die „Frühchen“ im Bozner Krankenhaus, hat sie gestrickt.

Eine lange Zeit, war sie für ihre Lieben und für Gäste aus nah und fern da. Nur ab und zu gab es für sie einen Kurzurlaub in Meran oder eine Kur in Abano. Die viele Arbeit hat aber auch ihre Spuren hinterlassen, so musste sie sich einigen Operationen unterziehen, die sie gut überstanden hat. Heute führt sie ein ruhiges Leben; sie bleibt lieber zu Hause bei ihrem Mann Paul. Sie führt den Haushalt, hat noch immer ein „G`strick“ zur Hand und freut sich über jeden Besuch.



Sie finden uns in der
 Handwerkerzone Bachla 27
 I-39030 Pfalzen/Falzes
 Tel. +39-0474-528036
 Mobil +39-348-3509669
 Web: www.schnitzerei.it

Schnitzerei
Reichegger

woodcarvings

Wertvolle Geschenke für wertvolle Menschen



SÜDTIROL

Soziales



Josefifeier am Dienstag, 19. März 2013

Die katholische Männerbewegung von Pfalzen hat heuer, wie jedes Jahres, die Josefifeier am 19. März 2013 veranstaltet. Um 19.00 Uhr fand ein Gottesdienst statt, der vom Männerchor musikalisch gestaltet wurde. Anschließend waren alle zu einem Vortrag im Vereinshaus von Pfalzen eingeladen. Das Thema war: „Mein lieber Mann, du hörst mir nicht zu, sagt die Frau... und der Mann schwieg“ (Kommunikation in Partnerschaft und Familie aus der Sicht einer Frau und Mutter). Die Referentin war Maria Theresia Unterkircher-Peitner aus Mühlbach. Sie ist verheiratet, Mutter von vier Kindern und arbeitet als Religionslehrerin. Sie hat einen sehr interessanten Vortrag mit vielen Beispielen gehalten. Sie vermittelte hautnah, dass man bei einem Streit niemals ohne friedliche Lösung auseinander gehen sollte. Es sollte für dieses Problem eine Lösung gefunden werden, welche für die ganze Familie in Ordnung geht. Jeder sollte aber sehr genau auf die Wortwahl achten, wie die Partner oder Kinder miteinander sprechen! Der Ton und Ausdruck sind ausschlaggebend. Es ist auch wertvoll, dass alle Personen respektvoll miteinander umgehen. Wenn z. B. einer spricht, dann hören die anderen zu und fallen ihm nicht gleich ins Wort. Neu war dieses Jahr, dass auch die Frauen zur Feier

recht herzlich eingeladen waren. Es hat uns gefreut, dass auch viele Frauen gekommen sind. Anschließend war das Preiswatten, bei dem es viele Preise zu gewinnen gab. Auch einige Frauen waren beim Watten eifrig dabei. Ein Großteil des Reinerlöses wird dieses Jahr für soziale Notstände gespendet. Man wird sich dabei mit der Caritasgruppe von Pfalzen in Verbindung setzen. Die katholische Männerbewegung von Pfalzen dankt nochmals allen, die bei der Feier mitgeholfen haben.



Herzensanliegen Kinder- und Jugendarbeit Jugendtreffs für Mittelschüler und Oberschüler seit 7. März in Pfalzen

Am Mittwoch, 27. Februar fand ein Informationsabend für die Vertreter von den Kinder- und Jugendorganisationen, Gemeinde und Kirche, Eltern und Jugendliche statt. Die Mitarbeiter und der Vorsitzende des Jugenddienstes Pfarrer Michael Bachmann präsentierten

das neue Team und die Inhalte vom Jugenddienst. Beim Treffen wurden Ideen und Wünsche für die zukünftige Arbeit gesammelt. Gemeindefreferentin Passler Mair Dorothea unterstrich dabei die Wichtigkeit der außerschulischen Kinder- und Jugend-

arbeit in den örtlichen Vereinen sowie den Jugendtreffs. Pfarrgemeinderatspräsident Martin Seeber freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit mit dem Jugenddienst, der eine sehr wichtige und wertvolle Arbeit in der Gemeinde Pfalzen leistet. Lukas Neumair vom Jugenddienst Bruneck dankte den ehrenamtlichen Mitarbeitern für ihre wertvolle Tätigkeit. Alle Beteiligten haben ein Ziel und zwar sinnvolle Arbeit für Jugendliche und mit den Jugendlichen zu schaffen. Ein wesentlicher Bestandteil ist dabei der Jugendtreff. In Pfalzen entschied man sich dafür, einen Treff für Mittelschüler und einen für Oberschüler zu organisieren. Die Mittelschüler erhalten jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 15.30-18.00 Uhr die Chance, sich im Jugendraum mit Freunden zu treffen. Für die Oberschüler

Mittelschüler

Seit Anfang März sind im Jugendraum von Pfalzen wieder regelmäßig die Türen für die Mittelschüler geöffnet. Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat können die Jugendlichen von 15.30-18.00 Uhr in den Jugendraum kommen, einfach chillen, sich mit ihren Freunden treffen und Spaß haben. Neben Spielen und der Wii wurde Pizza gebacken, Schlag den Raab gespielt und auch eine Fotostory wurde auf die Beine gestellt. Dabei haben sich die Jugendlichen selbst



ist der Treff jeden Freitag von 18.00-20.30 Uhr geöffnet. Abwechselnd wird dieser von einer Mitarbeiterin des Jugenddienstes, Daniela Oberhollenzer, und Vertretern der SKJ – Gruppe betreut.



Vertreter der Gemeinde Pfalzen, Pfarrgemeinderat, Jugenddienst Bruneck, Verantwortliche der Kinder- und Jugendarbeit

eine Geschichte ausgedacht, diese zusammengeschrieben, die einzelnen Fotos geschossen und abschließend mit dem Laptop zusammengestellt. Der Kreativität wurde freien Lauf gelassen und die Jugendlichen schlüpfen in die verschiedenen Rollen, als hätten sie nie etwas anderes gemacht. Auch die Zeit vor der Sommerpause möchten wir noch voll ausschöpfen und es stehen noch einige Aktionen auf dem Plan!



Oberschüler

In Pfalzen wollte man dieses Jahr etwas Neues wagen und die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde noch ein wenig vielfältiger gestalten. So kam es zur Idee, den Jugendraum in Zusammenarbeit mit dem Jugenddienst Dekanat Bruneck und der SKJ-Gruppe Pfalzen jeden Freitag von 18.00 – 20.30 Uhr zu öffnen. Um der Idee noch ein wenig mehr Würze zu verleihen, entstand das Projekt „wosgeat'n?“. Dabei überlegte man sich für einige der angebotenen Öffnungszeiten Aktionen, welche von den Oberschülern und interessierten Junggebliebenen besucht werden können. Gestartet wurde mit einem Vortrag zum Projekt „Zug der Erinnerung-Treno della memoria“, welches von der Organisation Terra del Fuoco in Zusammenarbeit mit Arciragazzi und der Arbeitsgemeinschaft der Jugenddienste organisiert wurde.

Franziska Cont war eine von vielen Jugendlichen, welche sich auf die Suche nach ihrer gemeinsamen Geschichte gemacht haben. Die wichtigste Station des Projektes war die Fahrt nach Polen und die dortige Besichtigung des jüdischen Ghettos in Krakau und des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau. Dabei wurde darauf geachtet, die Erfahrungen rund um den Zweiten Weltkrieg mit der Gegenwart zu verknüpfen, um so das Bewusstsein und die Verantwortung für aktuelle Themen wie Zivilcourage und Engagement zu wecken. Mit vielen Bildern



und vollgepackt mit Eindrücken berichtete Franziska im Jugendraum Pfalzen von diesem Erlebnis.

Auch fanden ein Fotoshooting, ein Filmabend, ein Watt-Turnier und ein Zumba-Schnupperkurs statt. Abgeschlossen wird das Projekt mit dem Kochkurs „cooking-for-students-schnell und billig etwas Leckeres zaubern“, welcher am 31. Mai und am 6. Juni stattfand. Dabei wurden Tipps und Tricks in der Küche gelernt, egal ob für das Studentenleben oder um dem knurrenden Bauch etwas Gutes zu gönnen.



Bodenleger
oberarzbacher

Nikolausweg 8 - 39030 Issing/Pfalzen
Fax. 0474 56 52 35 - Mobil 348 660 25 15
info@oberarzbacher.bz - www.oberarzbacher.bz

Firmlinge

Am 11. Mai organisierte der Jugenddienst Dekanat Bruneck zusammen mit dem Pfarrgemeinderat aus Pfalzen einen Vormittag voller Spiel, Spaß und Spannung für die Firmlinge des letzten Jahres. Dominik Unterthiner überraschte die Jugendlichen mit seinen Ideen und seiner guten Laune und so wurde der Jugendraum mit viel Gelächter gefüllt.



Doch auch die Jugendlichen, welche in diesem Jahr gefirmt wurden, kamen nicht zu kurz. Für sie wurde am 8. Juni ein Vormittag unter dem Titel „go crazy“ veranstaltet, welcher von den Mitarbeitern des Jugenddienstes Daniela Oberhollenzer und Lukas Neumair durchgeführt wurde.



Tanzworkshop

Im Rahmen des Jahresprogramms „werte.voll.leben“ vom Jugenddienst fand in Pfalzen am 18. Mai der Tanzworkshop statt. Dazu meldeten sich 26 Kinder, welche innerhalb eines Vormittages unter Leitung der Referentin Ingrid Wieser zwei Tänze einstudierten. Diese wurden dann am 31. Mai bei der Open Air Messe zusammen mit der Akustik-Band ECETERA und einer Feuershow vom Feuer-Akrobatik-Team aus dem Unterland aufgeführt.



Jungscharaufnahme in Pfalzen

Die Jungschargruppe Pfalzen begrüßte am Sonntag, 3. März zwölf Kinder in ihrer Gruppe. Der Gottesdienst mit dem Thema „Gib mir Zeit“ wurde vom Dekanatsjugendseelsorger Michael Bachmann zelebriert und von der Jungschargruppe selbst gestaltet. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Jungscharchor.

Mit dem Thema wollten die Kinder darauf aufmerksam machen, wie viel ihrer Freizeit durch Termine verhindert wird und dass sie kaum noch Zeit finden, einfach einmal Kind sein zu können. Die Jungschargruppe soll eine Zeit schaffen, in welcher Kinder ohne Leistungsdruck Spaß haben und dennoch wertvolle Erfahrungen mitnehmen können. Pfarrer Andreas Huber segnete die Jungscharausweise und –abzeichen, welche die Zugehörigkeit der Kinder in der Gruppe un-



terstreichen und sie auf dem Weg begleiten sollen.

Anschließend an den Gottesdienst fand auf dem Pfarrplatz ein Umtrunk statt, zu welchem alle Teilnehmer herzlich eingeladen wurden.

Ministranten- und Jungscharkinder voll in Aktion

Das „Puschtra Jungscharleitergremium“ wollte in diesem Jahr etwas ganz Besonderes für die Kinder der Jungschar- und Ministrantengruppen der Dekanate Bruneck, Taufers, Hochpustertal und Gadertal planen. Die Jungschar- und Ministrantenolympiade fand in Pfalzen statt. Alle Gruppen wurden zu einem Nachmittag voller Spiel und Spaß eingeladen. Am späten Vormittag des 25. Mai war der Andrang nach Pfalzen groß und voller Erwartungen trafen die Gruppen dort ein. Es waren an die 300 Kinder mit Begleitpersonen. Nach den Begrüßungsworten der Vorsitzenden des Puschtra Jungscharleitergremiums, Anna Mittich, und des Bürgermeisters von Pfalzen, Herrn Josef Gatterer, sowie Herrn Ing. Dr. Roland Griessmair von der Bezirksgemeinschaft Pustertal konnten die Spiele beginnen. Bei 10 verschiedenen Stationen zeigten die Gruppen ihr Können und sammelten Punkte. Fußballbegeisterte konnten sich bei einem Turnier messen. Weiters gab es noch Schminkecken, Fi-



schen, Tattoos, Bänder knüpfen usw. Die Kinder bekamen auch ein kleines Mittagessen und nachmittags Obst. Am Ende erhielten alle Gruppen Preise als Belohnung für ihre Leistungen. Für alle war es ein großer Erfolg und besonders für die Kinder ein tolles Erlebnis. Ein großer Dank gilt den verschiedenen Vereinen aus Pfalzen für ihre Mithilfe und für die Bereitstellung von Anlagen und Räumlichkeiten. Ein weiterer Dank gilt den Jugenddiensten für ihre Mithilfe. Ein besonderer Dank gilt noch allen Sponsoren, die diese Olympiade mit Sachpreisen oder finanziell unterstützt haben, denn ohne sie wäre die Ausrichtung solcher Veranstaltungen



gen nicht möglich. Dieser Tag wird, trotz wechselhaften Wetters, bei allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben.

Ostern: Ostereierflugshow in Bruneck

Von den Brunecker Ministranten wurde am Ostermontag zum lustigen „Ostereierfliegen“ eingeladen. Dabei waren heuer zum ersten Mal auch die Ministranten von Pfalzen vertreten. Bei einem Teilnehmerrekord von 113 Kindern spielte auch das Wetter mit, wahrscheinlich auch deshalb, weil die Ministranten einen guten Draht nach oben haben. Es war eine tolle Veranstaltung, die in der Vorbereitung, beim Tüfteln und Basteln sehr viel Zeit in Anspruch genommen hatte. Die vielen Zuschauer sahen insgesamt 32 Flugobjekte, von welchen drei von den Pfalzer Ministranten gebastelt wurden. Für die Bewertung der Flugobjekte war eine Jury, bestehend aus Vertretern des Jugenddienstes, der Katholischen Jugend,

der Pastoralassistentin, der Sponsoren, der Stadtgemeinde, des Pfarrgemeinderates, des Minichors und des Vize-Mister Südtirol, zuständig. Zum Abschluss gab es nicht nur für die Gewinner, sondern auch für alle anderen Teilnehmer schöne Preise.



Jugendliche Journalisten gesucht

Interessierst du dich für Journalismus und Pressearbeit?

Kannst du gut mit einem Fotoapparat umgehen? Dann aufgepasst: In Pfalzen findet im Schuljahr 2013/2014 eine besondere Veranstaltungsreihe statt. Dafür suchen wir noch ein bis zwei interessierte Jugendliche, welche an den einzelnen Aktionen teilnehmen und über diese berichten.

Nähere Informationen im Jugenddienst Dekanat Bruneck bei Daniela (0474/410242)

Die Jungschar im neuen Outfit

Um die Katholische Jungschar noch mehr als Gemeinschaft darzustellen, wurden im heurigen Jahr orange T-Shirts mit dem Logo der Jungschar angekauft. Diese Leibchen sollen immer bei besonderen Anlässen, hauptsächlich kirchlichen, getragen werden. Der erste Auftritt mit diesen orangen Leibchen war in St. Georgen beim Benefizkonzert. Die Jungschar tritt im Jahr ca. 12-mal bei verschiedenen Anlässen und an anderen Orten zum Singen auf. Die Kath. Jungschar möchte sich daher bei der Raiffeisenkasse Pfalzen

für die Finanzierung dieser T-Shirts auf das Herzlichste bedanken.



Jungschar veranstaltet spannende Tombola

Einer der Höhepunkte in diesem Jungscharjahr war wieder einmal die Tombola. Seit Wochen haben die Jungscharkinder selbst viele tolle Tombola-Preise gebastelt. Dazu kamen noch die vielen Preise, die von zahlreichen Gönnern und Sponsoren der Jungschar zur Verfügung gestellt wurden. Der Saal im Vereinshaus war wieder bis auf den letzten Platz besetzt. Am Ende ka-

men über diese spannende Tombola-Aktion 4.280 € für einen guten Zweck zusammen. Die Katholische Jungschar Pfalzen und insbesondere die Pfarrverantwortliche Frau Anna Mittich möchten sich bei allen Gönnern und Sponsoren auf das herzlichste bedanken. Ein großer Dank geht an alle, die zum Gelingen dieser Tombola beigetragen haben.



Ostereierguffen

Erstmals haben die Katholische Jungschar und die Katholische Jugend heuer in Pfalzen am Ostermontag zum Ostereierguffen geladen. Und das mit großem Erfolg! Denn viele der Kirchgänger haben sich an der Aktion beteiligt.

Und so haben nach dem Familiengottesdienst Klein und Groß am Kirchplatz eifrig „gegufft“. Die Eier stellten die Veranstalter gegen eine Spende zur Verfügung – und dann galt es, das eigene Ei möglichst lange unbeschadet zu halten.

Am Ende konnte die Pfarrverantwortliche der Pfalzner Jungschar, Anni Mittich, der neunjährigen Hannah Winding für 17 gewonnene Eier den Hauptpreis überreichen.

Der Erlös aus dieser gelungenen Aktion kommt dem Kinderhilfsfond von krebskranken Eltern zugute.



Jahrgang 2012 feierte das traditionelle Baumfest

Am Muttertagsamstag, den 11. Mai 2013 trafen sich 25 Familien von 40 Kindern des Jahrgangs 2012, die von der Kath. Frauenbewegung und der Gemeinde eingeladen worden waren, am Pavillon.

Zusammen mit Bürgermeister Josef Gatterer und unter der fachkundigen Aufsicht von Förster Erich Althuber setzten Papis und Opas den Jahrgangsbaum ihrer Sprösslinge

beim Fernheizwerk. Pfarrer Andreas spendete den Segen von oben für gutes Gedeihen der Kinder und der sibirischen Fichte. Nach getaner Arbeit gab's am Pavillon eine Maren-de für alle, besonders gefragt war heuer der Apfeltee zum Aufwärmen.

Den Kindern wünschen wir alles Gute und viele Spaziergänge zu ihrem Jahrgangsbaum.





Mit viel Schwung und Begeisterung organisierten auch heuer wieder KVW, Bäuerinnen, Theaterverein, Kath. Frauenbewegung und Familienverband am 11. Februar 2013 den Benefizfasching am Rosenmontag im Vereinshaus von Pfalzen. Sogar die Wetterpropheten erlaubten sich heuer ihre Faschingsscherze und prognostizierten Tage vorher schon meterhoch Schnee, sodass sich doch so manche Närrinnen und Narren nicht mehr aus dem Haus wagten. Jedenfalls war für Unterhaltung reichlich gesorgt, sei es durch die flotte Musik der Lausbuam als auch durch die unermüdlichen TänzerInnen. Der Theaterverein präsentierte tolle Sketche, ein besonderes Highlight war die Einlage der Pfalzner „BauchtänzerInnen“. Unsere Ehrendamen Elsa, Martha, Anni, Sieglinde, Elisabeth und Rita hatten große Mühe, die ideenreichsten Kostüme ob ihrer Vielfalt zu prämiieren. Die Nachwuchskellner Hannes, Matthias und Simon zeigten ihr profihafte Können und natürlich auch ihren Charme. Mit der Verlosung der Eintrittsnummer konnte gar mancher Gast einen schönen Preis ergattern.

Ein großer Dank geht an alle Helferinnen und Helfer sowie Sponsoren für ihren Einsatz zum guten Gelingen des Benefizfaschings. Der Erlös wurde Anton Kiebacher aus Innichen übergeben, der sich für Hilfsprojekte in Ruanda einsetzt und Spuren von Freude und Hoffnung weitergibt.



Benefizfasching am Rosenmontag



Aus dem Vereinsleben

Pfingstkonzert in Pfalzen

Das letzte Pfingstkonzert des Gemischten Chores von Pfalzen liegt bereits acht Jahre zurück. Unter der Leitung von Luis Laner war dieses stets erfolgsgekrönte Konzert zur Tradition geworden. Es gelangte dank seiner Geschicke zu großem Ansehen und lockte immer wieder aufs Neue unzählige Musikbegeisterte aus nah und fern an.

Am Pfingstsonntag, den 19. Mai 2013, war es wieder soweit.

Zum ersten Mal fand in der Pfarrkirche zum hl. Cyriak das Konzert unter der Leitung von Markus Federer statt. Er verstand es, die Sänger bei den Proben zu motivieren und sie auf das große Ereignis vorzubereiten. Werke von Jaeggi, Kodaly, Liszt, Mozart und die Messe in G-Dur von Schubert wurden einstudiert. Ein großes Orchester, das sich aus einigen Pfalzern und Personen aus umliegenden Ortschaften zusammensetzte, begleitete die Messe und lockerte das Programm mit zwei Kirchensonaten auf. Die Solisten Adele Vikoler, Renzo Huber und Hannes Tschurtschenthaler bereicherten das Konzert mit ihren schönen, aussagekräftigen und gefühlvollen Stimmen. Mit viel Geduld und unermüdlichem Einsatz holte der Chorleiter das Bestmögliche aus allen heraus. Der Obmann Johann Mairvongrasspeinten bedankte sich dafür vor versammelter Mannschaft kurz vor Konzertbeginn.

Wie schon zu früheren Zeiten strömten die



ersten Konzertbesucher bereits eine Stunde vorher in die Kirche. Und allmählich füllten sich alle Stühle im Kirchenschiff und auf der Empore. Unter den Gästen befanden sich Bürgermeister Josef Gatterer und Vizebürgermeister Siegfried Gatterer, Pfarrer Andreas Huber, Dr. Peter Scholz, ein großzügiger Gönner des Chores, Stimmbildnerin Klara Sattler, Musiklehrer Erich Feichter sowie viele Abordnungen von Chören aus der näheren und fernerer Umgebung.

Mit ruhigen A-cappella-Stücken zu Ehren der Mutter Gottes wurde das Konzert eingeleitet. Dann begann der Vortrag der Messe, welcher durch das Stück „Scandecoelilimina“ von Mozart mit vorausgehender Arie in zwei Teile gegliedert wurde. Den Abschluss bildete das musikalische Feuerwerk „Veni, Sancte Spiritus“ von Mozart.

Das begeisterte Publikum bedachte Musiker und Sänger mit einem kräftigen und ausgiebigen Applaus. Mit dem innigen „Abendlied“ von Rheinberger als Zugabe ließ der

Chor den Konzertabend ausklingen. Chorleiter Markus Federer meisterte seine Aufgabe bravourös. Er überzeugte die Konzertbesucher sowohl mit der Auswahl der Literatur als auch mit seiner Interpretation und erntete viel Lob und Anerkennung. Somit gelang es ihm, die Reihe der Pfalzner Pfingstkonzerte erfolgreich fortzusetzen. Der Gemischte Chor Pfalzen möchte sich auf diesem Wege bei den zahlreichen Konzertbesuchern für die Treue und Unterstützung bedanken.

Daniela Pitzinger, Schriftführerin Gemischter Chor Pfalzen



Pustertaler Schützentreffen

Unter dem Motto „Von der Mühlbacher bis zur Lienzer Klause“ stand am Sonntag, den 21. April 2013 das Pustertaler Schützentreffen in Pfalzen, bei dem sich rund 850 Schützen aus dem östlichen und westlichen Pustertal in Pfalzen trafen.



Am frühen Morgen erfolgte nach der Frontabschreitung der Einzug zur Feldmesse, die Bezirkskurat Michael Bachmann zelebrierte. Dieser mahnte in seiner Predigt, der Glaube sei nicht eine Lehre, sondern eine Beziehung zwischen Gott und Mensch. In dieser rasanten Welt dürfe man sich bei dieser Beziehung nicht von schlechten Hirten, wie im Evangelium gehört, leiten lassen, die nur auf sich selbst schauten.

Die Messe umrahmte die Musikkapelle Pfalzen, währenddessen eine Ehrenformation aus Olang und Strassen eine Ehrensalue abfeuerte.

Bezirksmajor Haymo Laner begrüßte alle

Anwesenden. Man habe heuer bewusst auf das Wort Gesamt-Pustertal im Festtitel verzichtet. Denn eigentlich sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, dass mit dem Begriff Pustertal das gesamte geografische Gebilde von Mühlbach bis Lienz gemeint ist und eben nicht nur ein Teil davon, so Haymo Laner.

Es folgten die Ansprachen von Ehrenmajor Bertl Jordan, Bürgermeister Josef Gatterer, Bezirksmajor Leonhard Strasser und Landeskommandant Stellvertreter Major Heinrich Seyr.

Den vermeintlichen Höhepunkt bildete zum Schluss des offiziellen Festaktes die Urauf-

führung des Pustertaler Schützenmarsches durch die Schützenkapelle Pichl/Gsies. Der Marsch ist aus gemeinsamer Initiative der Bezirksleitungen aus Ost und West entstanden.

Mit dem Abspielen der Landeshymne und dem Abmarsch zum Festzelt, wo man noch

einige gemeinsame Stunden verbrachte, endete die Feier.

Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal bei allen recht herzlich bedanken, die in irgendeiner Weise für das gute Gelingen des Festes beigetragen haben.

Neues vom Theaterverein Pfalzen

Nach dem Riesenerfolg der vergangenen Theaterproduktion „Kein Platz für Idioten“ von Felix Mitterer wagte sich die Theatergruppe Pfalzen mit dem Regisseur Hans Strobl heuer im Januar wieder an ein Lustspiel: „Die Straße der Masken“ von Heinz Rudolf Unger.

„Kennen Sie den Unterschied zwischen einem Psychiater und seinen Patienten? Richtig, der eine hat den Schlüssel.“

Das unbefangene und freche Lustspiel in vier Akten will dem Publikum genau diese Botschaft übermitteln: Wer kennt schon das wahre Ich des anderen? Spielt in unserem Leben nicht jeder nur eine Rolle und wechselt nach Belieben die Maske? Oder sind es viel mehr wir selbst, die die Grenzen zwischen Normal und Abnormal verwischen und den anderen in eine Rolle schieben, ohne den Kern dieser Person wirklich wahrzunehmen?

In sechs Aufführungen begeisterten die elf motivierten Spieler (Martin Winkler, Walter Hainz, Friederike Baumgartner, Emil Großgasteiger, Stephanie Hainz, Erika Gius, Karl Tschurtschenthaler, Silvester Regele, Pauli Willeit, Franz Freiberger und Patrizia Hainz) nicht nur das einheimische Publikum, sondern auch viele Gäste, die von weit herkamen, um sich vom Charme, der Absurdität und der gleichzeitigen Intelligenz des Stückes beeindrucken und mitreißen zu lassen.

An dieser Stelle möchte sich der Theaterverein Pfalzen nochmals ganz herzlich bei



allen bedanken, die in irgendeiner Form zum Gelingen der Inszenierungen beigetragen haben. Der Besucher nimmt oft nur den Einsatz der Spieler wahr und vergisst, dass es auch hinter der Bühne so viele fleißige Helfer gibt, ohne die eine Theaterproduktion unmöglich wäre. Vom Licht, zum Bühnenbild, über die Regie und Regieassistenz weiter zur Maske, den Kostümen, der Pressearbeit, der Kassa, der Platzreservierung bis hin zum Brandschutzdienst gibt es viele Aufgaben, die erledigt werden müssen. Deshalb nochmals all diesen Helfern und natürlich auch den Spielern ein großes „Vergelt's Gott“!!

Passend zum Rollentausch auf der Bühne hat auch der Ausschuss des Theatervereins Pfalzen bei der Vollversammlung am 24.02.2013 die Gesichter gewechselt. Nach dem einstimmigen Beschluss, die Anzahl der Ausschussmitglieder von fünf auf sieben anzuheben, setzt sich der Ausschuss nun wie folgt zusammen:

Obmann: Walter Hainz
 Obmannstellvertreterin: Stefanie Leitner
 Schriftführer: Silvester Regele
 Kassier: Martin Winkler
 Beirat: Petra Oberparleiter
 Beirat: Hildegard Oberjakober
 Beirat: Patrizia Hainz



Der Theaterverein Pfalzen konnte bei der Jahreshauptversammlung in Bozen, am 23.03.2013 drei langjährige Mitglieder des Vereins ehren:



Paul Hainz	für	50 Jahre Mitgliedschaft
Edmund Leitner	für	40 Jahre Mitgliedschaft
Luzia Resch	für	40 Jahre Mitgliedschaft

Auch **Paul Pitzinger** hat im heurigen Jahr eine Ehrung für seine 15-jährige Mitgliedschaft beim Theaterverein Pfalzen erhalten.

Es ist nicht selbstverständlich, sich ehrenamtlich für etwas zu engagieren und für so lange Zeit treues Mitglied in einem Verein zu sein. An dieser Stelle gratuliert der Theaterverein Pfalzen, mit seinem Obmann Walter Hainz, den vier Geehrten nochmals herzlich und bedankt sich für die Mühen und die geleistete Arbeit.



„Tag der offenen Tür“ Musikkapelle Pfalzen

Aufgrund der Fünftageweche der Schule war es heuer leider nicht mehr möglich, die Grundschule Pfalzen an einem Samstagvormittag zu besuchen, um die Musikkapelle und die verschiedenen Instrumente vorzu-

stellen, wie es seit Jahren üblich war. Organisiert von Jugendleiterin Sabine Gartner wurde daher am Samstag, 2. März im Probelokal am Pavillon ein „Tag der offenen Tür“ geboten, um Interessierten die Mög-



lichkeit zu geben, einen Einblick in die Kapelle zu bekommen, die verschiedenen Instrumente unter Anleitung von Musikanten auszuprobieren und sich für ein Instrument



begeistern zu lassen.

Die Besucher nutzten die Angebote, um verschiedene Instrumente ausgiebig zu testen und sie hatten sichtlich viel Spaß daran.



Frühjahrskonzert der Musikkapelle Pfalzen

Am Sonntag, 12. Mai gab die Musikkapelle Pfalzen ihr traditionelles Frühjahrskonzert. Kapellmeister Matthias Kirchler probte mit den rund 60 Mitgliedern seit einigen Monaten ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm ein, das die Musikkapelle Pfalzen am Muttertagsabend den zahlreichen Zuhörern präsentieren durfte.

Mit viel Können, Fleiß und Fingerspitzengefühl verstand es Matthias, uns Musikantinnen und Musikanten auf diesen musikalischen Höhepunkt vorzubereiten und mit uns die ausgewählten Kompositionen einzustudieren.

Im Rahmen des Konzertes wurden die Obfrau Barbara Holzer für ihre 15-jährige Mit-



gliedschaft und Ulrich Heiss für seine 25jährige Mitgliedschaft in der Musikkapelle Pfalzen von Landeskapellmeister Sigisbert Mutschlechner geehrt.

Ein besonderer Dank gilt Mairvongrasspeinten Evi (Klavier) und Gartner Werner (E-Bass), die uns im 2. Teil unseres Konzertes mit Bravour unterstützten, und Hinteregger Andreas, der die imposanten Filmeindrücke zum Stück „ Terra Vulcania“ sammelte und zusammenfügte.

Viele fleißige Helfer verwandelten die Turnhalle auch heuer wieder innerhalb kurzer Zeit mit großem Einsatz in einen schmucken und funktionellen Konzertsaal.

Ein großes Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben.

Ohne eure Mithilfe wäre dieses gelungene Konzert nicht möglich gewesen.

Das einladende Ambiente, die vielen Zuhörer aus nah und fern und das gute Gelingen der vorgetragenen Konzertstücke machten den Abend zu einem rundum tollen Erfolg.





Fliesenleger

Lerchner Karl & CO OHG
 In der Richtgrube Nr. 3
 39030 Pfalzen
 Tel. & Fax 0474 528421
 Mobiltel. 338 4821078

Wir beraten Sie wenn's um Fliesen und Natursteine geht



PÖRNBACHER

PRÄZISION MASCHINENBAU

decorDesign - Edelstahlprodukte



Handwerkerzone Bachla 17, I-39030 Pfalzen
 Tel. 0474 529053 Fax 0474 529957
www.poernbacher.net info@poernbacher.net



SALON KATRIN

DAMEN & HERRENFRISEUR

Tel.+39 347 5048345

Sie finden den Salon gleich neben dem Gemeindeplatz von Pfalzen.

Jubiläum

10 Jahre A WATTA GUIT

Vör genau 10 Jahr, in Juni 2003, ischs givessn, dass 10 Junga Pfolzna Musikontn und Musikontinnen mit Kiena Vostärkung afn Mühlenfescht in Tearatn recht aufgirego und mit an mörschts Stolz is earschtimo vör Publikum augitretn sein.

Pan Publikum seinse mit ihrdo löggon und lässign Ort Musig zi mochn, narrisch guit unkem, a Hetz hobmse kop und nochngfeirscht hobmse a, bisz foscht zmorganz givessn isch.

Asö kanntman in earschtn A WATTA GUIT-Auftritt beschreibm.

Und in groasn und gonzn isch des a asö weitagong ibo die leschtn 10 Jahr bis heinte. Mit a Freide und Hetz musigmochn und mitnon-do awin feirn, se isch genau des wos mir well und wos ins gfollt.

Fan Turmblosn um Weihnachtn, wos viel fa ins fa jung au ibonumm hobm, ischse eigentlich entstonn, die A Watta Guit. Se hot ins olm Spaß gimocht und is Feirn donoch isch a et zi kurschz kem. Noar isch in drei Pfolzna Buibm, in Hintomesn Christian, in Starkl Erhard und in Seaba Georg fiarkemm, es war a bäriga Soche, wemman a unton Jahr awian Musig mochat und hobm a poor Leit amo gfrog, obse et Luscht hattn do mietziti-an. Die meischn hobm glei zuigsog und asö ischs losgong.

Obo et la die Hetz isch losgong, a a groaßa Orbat, weilmo bis sebm hin jo koana Nötn und koa Programm kop hobm. Sem samo stunnweis gsessn ban Kopiern, ban Suichn und ban Arrangiern, ban Texte schreibm und Pröbm.

Teilweise sogar ibo Telefonkonferenz isch des gong, fan Christian und Georg wosn in Pröbelokal in Pfolzn gitiftlt hobm zin Erhard ogn, wos in Siena gschtuckt hot und sebm Nötn umgschriebm hot. Do ischs a tie zuigong, obo gilocht hobmo ins a öft krump und buggilat, ba insra Ideedn zuign.

In a relativ kurschzo Zeit hobmos noar gipockt a Programm zommzistell, dassmo



A WATTA GUIT 2003



A WATTA GUIT 2013



Die schönste Blume, Schleifersmonn, Aufgeht's

gschoffn hobm auzitretn a poor Stindlan. Dobeigiwessn isch sem noar olls, fa Märsche, Polkas, Jodla ibo selbogemochta Medleys bis hin gor zi selbogschriebma Teattolan.

In die draufolgenden Jahr isch die A Watta Guit noar eigentlich so richtig ins roll kem. Olba meara Unfroggn hobmo krieg, a ibos Puschtotol ausn und wos awian meglich giwessn isch, hobmo zuigsog, weilmo olm a richtiga Gaude kop hom zi spiel.

Öftamo san a oan odo zwoa Aushilfn dobei giwesn, dassmo autretn gikennt hobm.

Sticklan san in Laufe der Zeit a ollm neua dozuikem, fa traditionella Sochn bis hin zi richtig moderna Nummon.

Seit etlina Jahr hobmo iaz eigentlich a Stomm-besetzung fa A Watta Guit banondo.

Do Nicolussi Gernot, do Winkler Martin und do Engl Michl fa Kiens hobms aus berufliche Gründe gilot, und dozui kemm san do Agorschta Matthias fa Pfolzn und die 2 Töblinga, do Kiniger Hiasl und do Feichter Tom, dä suppo in insra Truppe passn.

An Kapellmeischto und Stobfiara hobmo a ba viel Auftritte miet, inson öft kopierschtn obo eigentlich unerreichn Friedl aus Stegn.

Und et zi vogessn, begleitn tian ins ba insra Auftritte a richtig schneidiga Marketenderinnen, wos inso selbogebrannte, preisgekrönte Hoachprozentige gonz charmant untos Volk breng !

Danke enk Nutza :o) !

Schnell sanse ummagong dä 10 Jahr, obo oans isch bis iaz olm gleichblieb. Mir freidn ins jedis Jahr olla wido richtig af die A



Musigfescht

watta Guit - Auftritte in Summo und kenns kaum doworschtn wido für enk auzispiel und mit enk zi feirn.

Di Hetz und di Freide am Musizieren und di guite Komorodschoft solln, wias ollm schun wor, a weitahin in Vordogrud stian.

Fenn tiatas insra Termine und di coolschtn Fotos af **FACEBOOK**,

wennas „**A Watta Guit**“ ingeb und ibo neua Freunde freidn mir ins olbm:o) !

Af den Wege mechn mir ins a gonz herzlich ba olla bedonkn, wos ins in dä 10 Jahr in irgnd a Form untostützt hobm, wos ins kolfn und ban Spiel öftamo aus-kolfn hobm und wo mo giterft hobm zi froggn kemm, bolmo epas gebraucht hobm!

Natürlich a groaßis Danke in insra Familien und Kollegn und Kolleginnen, wos ins öft begleitn hobm, zuizihorchn kem sein und mietgfeirscht hobm. Donkschian enk olla.



Af inso Jubiläum augn voonstoltn mir in **Freita, 2. Auguscht** im Rohmen fan Musigfescht a **AWATTAGUIT-JUBILÄUMS-FESCHTL** in Pfolzn afn Pavillon.

Ob holba 8chta afnocht san mit dobei:

- Die Musikkapelle Westerheim (D)
- Die Pfundra Böhmische
- Die Jugendvolkstanzgruppe Pfolzn
- A WATTA GUIT



Mir freidn ins, wennas kemp mit ins inso 10jährige Bestehen zi feirn, am beschn in Ledöhösn und Diarndle und viel guito Lau-ne.

AWATTAGUIT - af die nägschn 10 Jahr!!!

Seeber Georg



Oktobofescht



Die Musikkapelle Pfalzen lädt ein zum

MUSIKFEST AM PAVILLON

02./03./04.08.2013

Freitag, 2. August: 10 Jahre „A Watta Guit“

19.30 Uhr Aufmarsch der **Musikkapelle Westerheim** mit Kurzkonzert am Pavillon

Pfundra Böhmische

Einlagen der **Jugendvolkstanzgruppe Pfalzen**

„A Watta Guit“: Jubiläumskonzert

Samstag, 3. August:

20.00 Uhr Festbeginn - Tanz und Unterhaltung mit der **Gruppe „Net Letz“**

Sonntag, 4. August:

11.00 Uhr: Frühschoppen mit der **Musikkapelle Westerheim**

13.30 Uhr: Aufmarsch mit anschließendem Konzert der **Musikkapelle Anras**

16.30 Uhr: Konzert mit der **Musikkapelle Riffian**

19.00 Uhr: musikalischer Ausklang mit den „**6 Kraxn**“ aus Kastelruth



Redetalent 2013 aus Pfalzen

Am 20. April fand im Raiffeisenhaus in Bozen der Redewettbewerb der Südtiroler Bauernjugend statt. Auch zwei Pfalzer stellten ihr Können in den Kategorien „Spontanrede“ und „Klassische Rede“ unter Beweis.

Veronika Willeit war in der Kategorie „Klassische Rede“ mit dem Thema „Kampfansage dem Lesemuffeltum“ eine Klasse für sich.

In der Kategorie Spontanrede, der Jahrgänge 1990 – 1978, sicherte sich unser Benjamin mit dem Thema „Mittag um

zwei Euro: Hauptsache billig essen“ den ersten Platz.

Voller Stolz dürfen wir verkünden, dass **Benjamin Hainz** die Jury am meisten überzeugte und damit zum „**Redetalent 2013**“ gekürt wurde. Er darf damit zusätzlich einen exklusiven Bericht seiner Wahl für die Sendung „Landwirtschaft Aktuell“ des RAI Sender Bozen gestalten und kann somit auch hinter die Kulissen eines Radiosenders blicken.

Die Bauernjugend gratuliert ihren Mitgliedern zu diesem großen Erfolg.



Atzwanger Walter
Energietechnik

Meisterbetrieb | KlimaHaus-Experte | Heizung & Sanitäre Anlagen | Alternativenergie
Regenwassernutzung | Wärmepumpen | Wohnraumlüftung | Umfangreiche Beratung

Atzwanger Walter, Bachla 22, I-39030 Pfalzen (BZ) | T +39 335 8374128 | F +39 0474 528 376 | info@atzwangerwalter.it | www.atzwangerwalter.it



Fliegenbekämpfung

Der Ortsbauernrat von Pfalzen hat auch dieses Jahr in Zusammenarbeit mit der Sonnenapotheke Pfalzen Fliegenbekämpfungsmittel organisiert.

Ein großer Dank gilt insbesondere Herrn Fabio Biason, der ehrenamtlich für uns die optimalen Mittel zum bestmöglichen Preis einkauft und dann an die Bauern weitergibt.

Ein ganz großer Dank gebührt der Gemeinde Pfalzen, der Raiffeisenkasse Pfalzen sowie dem Tourismusverein von Pfalzen, die das Projekt „Fliegenbekämpfung“ mit finanziellen Beiträgen unterstützen, um dem relativ hohen Anschaffungspreis entgegenzuwirken.

Der Bauernrat möchte sich auch bei allen Bauern bedanken, die das Mittel einsetzen und somit zum Wohle aller beitragen.



Waldarbeiterkurs beim Moarhöf in Issing

Vom 11. bis zum 15. März 2013 lernten die Teilnehmer beim Waldarbeiterkurs beim Moarhöf in Issing in 40 Kursstunden den sicheren Umgang mit der Motorsäge und die richtige Verhaltensweise bei der Waldarbeit.

Ein wichtiger Teil sind auch die tägliche und die wöchentliche Wartung der Motorsäge sowie das Feilen der Kette.

Die Anweisungen der Instrukteure wurden aufmerksam verfolgt und in die Praxis umgesetzt.

Ein besonderer Dank gilt unserem Förderer Erich für die tatkräftige Unterstützung bei der Organisation.





GRASSPEINTENHOF

Reitstall in Pfalzen

Fam. Mairvongrasspeinten
Tel. 349 5 23 00 37

- Reitunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene
- Reitpädagogische Betreuung
- Reiterferien am Hof für Kinder
- Zirkuswochen, Indianerwochenenden
- Nachmittage für Kindergruppen, Geburtstagsfeier...
- Ponyreiten für Kinder
- Stunden-, Halbtages- und Tagesritte
- Kutschenfahrten



bauunternehmung
LEITNER PFALZEN

35 Jahre Bauunternehmung Leitner in Pfalzen

Ihr Partner für kleinere Umbauten Sanierungen
Aussendämmungen und Aussengestaltungen

Tel.: 0474 528 186
Mobil: 3382492294
e-mail: leitner_edmund@brennercom.net

Neuwahlen des ASV Issing

Bei der Jahresvollversammlung des ASV Issing wurde der neue Ausschuss unter Leitung von Bürgermeister Gatterer Josef neu gewählt.

Nachdem der langjährige Präsident Hartmann Lechner nicht mehr für das Amt bereitstand, wurde schon im Vorfeld Walter Stifter nominiert. Dieser wurde auch von den anwesenden Mitgliedern bestätigt. Christian Oberstaller trat das Erbe von Walter Stifter an und übernahm das Amt des Vizepräsidenten. Markus Hilber wurde als Kassier wiedergewählt. Barbara Oberjakober wird nun im Verein als Schriftführerin mitarbeiten. Hartmann Lechner und Florian Willeit wurden als beratende Ausschussmitglieder bestätigt. Als neues Mitglied wünschen wir Roland Lechner viel Erfolg und Freude bei der Arbeit. An dieser Stelle möchten wir uns noch bei Roland Knollseisen für die mehrjährige Mitarbeit im Ausschuss herzlich bedanken



Der neue Ausschuss des ASV Issing: (von links sitzend) Florian Willeit, Barbara Oberjakober (Schriftführerin), Markus Hilber (Kassier), (von links stehend) Christian Oberstaller (Vizepräsident), Walter Stifter (Präsident) Roland Lechner, Hartmann Lechner



Kegeln... ...eine „kugelige“ Sportart!

Das Sportjahr der Kegler ging im vergangenen Mai zu Ende und bei einem unterhaltsamen Samstagnachmittag wurden verschiedene Sport- und Freizeitkegler ausgezeichnet; bei der Jahreshauptversammlung am 23. Mai wurde über die abgelaufene Saison Bericht erstattet.

Kurze Rückschau

Bezirksmannschaftsmeisterschaften September 2012:

Pfalzen Damen I – **1. Platz**

Pfalzen Damen II – 5. Platz

Pfalzen Herren I – **1. Platz** (B Klasse)

Pfalzen Herren II – 6. Platz (B Klasse)

Pfalzen Herren III – 4. Platz (B Klasse)

Bezirkseinzelsmeisterschaften 2012/13 – unsere Finalteilnehmer:

Damen: **1. Sandra Lerchner**, 5. Johanna Lanthaler

Herren B: **1. Hannes Kaiser**, 4. Willi Oberparleiter,

5. Paul Heidenberger, 6. Hans Hofer, 7. Andi Hofmann



*Herren I – Meister B Klasse
Aufstieg in die A2 Klasse*

Bezirkspaarmeisterschaften 2012/13:Damen: **1. Sandra Lerchner/Johanna Lanthaler**Herren B: **1. Hans Hofer/Andi Hofmann**, 2. Hannes Kaiser/Willi Oberparleiter**Italienmeisterschaft 2012/13:**

Pfalzen Damen I – 10. Platz A Klasse

Pfalzen Damen II – 13. Platz B Klasse

Pfalzen Herren I – **1. Platz B Klasse**

Pfalzen Herren II – 8. Platz C Nord

Pfalzen Herren III – 2. Platz C Süd

Finale Staatseinzelsmeisterschaft 2013:Juniorinnen: **1. Sandra Lerchner**

Junioren: 8. Fabian Tschafeller

Senioren: **1. Willi Oberparleiter****Freizeitkegeln:**

Beim Südtirolpokal für Freizeitkegler in Jenesien belegte die Damenmannschaft „Sunshine Ladies“ nach fünf Durchgängen den 10. Rang. Dieselbe Mannschaft gewann sogar das Jubiläumsturnier des ASKC Bruneck `67 in St. Georgen im vergangenen April, während die Herrenmannschaft an 5. Stelle landete.

Die interne Meisterschaft über 12 Runden auf den heimischen Kegelbahnen von Oktober bis Mai ergab folgendes Ergebnis:

Damen: **1. Regina Hellweger**, 2. Klara Unterpertinger, 3. Emmi SteurerHerren: **1. Hansl Hopfgartner**, 2. Franz Riedl, 3. Alfons Steger**Internes Pfalzner Sprintturnier:**

Nach der Meisterschaft wurde heuer zum vierten Mal das Sprintturnier organisiert, bei dem sich Sport- und Freizeitkegler beteiligten und am Ende wurden **Martha Holzer** bei den Damen und **Markus Knapp** bei den Herren als Sieger gefeiert.

Pfalzner Dorfmeisterschaft November 2012:

5 Wurf in die Vollen Damen – 1. Klara Unterpertinger

5 Wurf in die Vollen Herren – 1. Hans Hofer

30 Wurf in die Vollen Jugend – 1. Daniel Plankensteiner

30 Wurf kombiniert Damen Freizeit – 1. Regina Hellweger

30 Wurf kombiniert Herren Freizeit – 1. Martin Hitthaler

30 Wurf kombiniert Damen Sport – 1. Karin Obermair

30 Wurf kombiniert Herren Sport – 1. Paul Rieder

An alle erfolgreichen Mannschaften und Sportler gehen die Glückwünsche der Sektionsleitung!

Sollte sich jemand unserer Sektion anschließen wollen, ist er jederzeit herzlich willkommen. Hast du Interesse, dann komm an einem Mittwochabend einfach auf die Kegelbahn, die wir



Willi Oberparleiter

Sandra Lerchner –
Staatsmeister Juniorinnen

das ganze Jahr über für die Freizeitkegler reserviert haben und wo auch immer ein Vorstandsmitglied anwesend ist.

Jeden Dienstagnachmittag von 16.00 bis 17.30 Uhr (September bis April) haben Kinder von 10 bis 15 Jahren die Möglichkeit, unentgeltlich Schnupperkurse auf der Kegelbahn zu besuchen: Die Eltern der Interessierten sollen sich vorher bei Edith (Tel. 340.5246051) die nötigen Infos holen.

Ansonsten sind die Kegelbahnen für jeden zugänglich, **Voraussetzung sind saubere mitgebrachte Turnschuhe mit heller Sohle** (können ohne Entgelt auch auf der Bahn ausgeliehen werden). **Kinder müssen von einer erwachsenen Person beaufsichtigt werden.** Eventuelle Vormerkungen der Bahnen nimmt die Sportbar vor (Tel. 0474.529129, täglich ab 10 Uhr). Wir freuen uns auf euren Besuch!

Auf der Internetseite www.ssvpfalzen.it kann man mehr über unsere Sektion erfahren.

Recyclinghof

Ab jetzt **dürfen** im Recyclinghof Pfalzen **keine** Joghurtbecher, Tetra Pak (Milchtüten), Nylon und Plastik (Ausnahme Getränkeflaschen) mehr abgegeben werden.

Diese müssen wieder über den Restmülle entsorgt werden, da die Entsorgungsfirma ihren Dienst eingestellt hat.

Ab **1. Juli** müssen die **Restmüllsäcke** wieder im **Gemeindeamt** abgeholt werden.

NEW STORE

Marenas

STREETWEAR AND MORE

EINIGE UNSERER
MARKEN

KEREGAN* DC skünkfunk one green elephant
 GORETEX ADIDAS ROXY ZANO ANVA SOOT tom watch Wipe! femipleasure FLY

Michael-Pacher-Straße 23B // Pfalzen // T. +39 0474 528 296 // M. +39 348 76 55 902
 marenas.store@gmail.com // facebook.com/www.marenas.it

SALON
HAARMODE



d. Oberlechner Gerlinde
 Sichelburgstr. 5 a
 39030 PFALZEN
 Tel. 0474 528164

Bibliothek - Kindergarten - Schule

Öffnungszeiten der Bibliothek im Sommer (17. Juni – 4. September 2013)

Montag	9.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	10.00 – 11.30 Uhr
Mittwoch	18.30 – 20.00 Uhr
Donnerstag	18.30 – 20.00 Uhr
Freitag	18.30 – 20.00 Uhr
Samstag	10.00 – 11.30 Uhr



Öffentliche Bibliothek Pfalzen - Schulhausplatz 1 A
I-39030 Pfalzen - Tel. 0474 52 91 14 - oeffentliche.bibliothek@cheapnet.it

Abschlussfest des Lesesommers 2012 in der Bibliothek Pfalzen

Der Lesesommer 2012 stand in der Bibliothek Pfalzen unter dem Motto „Mit Büchern abheben in den Sommerhimmel“. An der traditionellen Sommerleseaktion, welche von Mitte Juli bis einschließlich 31. August 2012 stattfand, beteiligten sich insgesamt 27 begeisterte Leser im Alter von 4 – 12 Jahren und lasen zusammen die stattliche Zahl von 217 Büchern. Auf jeden Teilnehmer kamen also im Schnitt acht Bücher. Dass die Aktion bei allen gut ankam, erkannte man auch an den kreativen Arbeiten zu den Büchern; jedes Kind zeichnete nämlich zu seinem Lieblingsbuch ein Bild, verfasste einen



kurzen Text oder fertigte sogar ein Comic an.

Die wunderbaren Arbeiten konnten in den Bibliotheksräumen bewundert werden.

So viel Fleiß musste natürlich belohnt werden und so waren



alle Teilnehmer am Lesesommer zu einem Abschlussfest der besonderen Art eingeladen.

Am 23. Februar 2013 trafen sich 19 Kinder in der Aula der Grundschule Pfalzen zum Puppentheater mit Gernot Nagelschmied. Die Teilnehmer waren sehr begeistert und beteiligten sich mit Einsatz und Freude an der Vorstellung von „Die Geschichte von der Liebe“. Im Anschluss daran fand eine Verlosung statt: Alle, die sich am Lesesommer beteiligt hatten, konnten sich über Büchergeschenke oder andere Kleinigkeiten freuen. Der gelungene Vormittag klang bei einem gemütlichen Beisammensein aus. Ein großer Dank sei hier allen Mitarbeitern der Bibliothek Pfalzen ausgesprochen, die zum guten Gelingen beigetragen haben. Ein aufrichtiger Dank ergeht an Herrn Gernot Nagelschmied, der auf ein Honorar verzich-

tete und stattdessen eine Spende an eine gemeinnützige Einrichtung anregte. Diesem Vorschlag wird die Bibliothek gerne nachkommen.

Auch im Jahr 2013 wird die Bibliothek Pfalzen den Lesesommer organisieren. Die Leser finden nun in der neuen Bibliothek in der Grundschule eine große Auswahl an Lesematerial und anderem, nämlich insgesamt 5724 Medien (Stand. 31.12.2012). Im vergangenen Jahr brachten es die rund 520 regelmäßigen Leser der Bibliothek auf stattliche 14.821 Entlehnungen. Diese wurden an den 302 Öffnungstagen getätigt. Die überwältigende Anzahl an Öffnungstagen wurde ermöglicht durch den Einsatz der elf



Mitarbeiterinnen, welche zusammen ungefähr 500 Stunden ehrenamtlich im Einsatz waren. Ihnen gilt ein besonderer Dank.

Büchermärz

Die Öffentliche Bibliothek Pfalzen beteiligte sich am landesweiten Projekt „Büchermärz“. Den ganzen März lang sollte durch verschiedene Vorleseaktionen die Wichtigkeit des Vorlesens ins Bewusstsein der Bevölkerung gerückt werden. In der Bibliothek Pfalzen fanden zu diesem Anlass verschiedene Vorleseaktionen an den Montagnachmittagen statt. Den Auftakt machte am Montag, 11. März 2013 Anneliese Hainz. Sie las über eine Stunde lang Bilderbücher vor. Die Teilnehmerinnen durften in der Bibliothek ein Buch aussuchen, das ihnen dann vorgelesen wurde. Gespannt lauschten die kleinen Zuhörer den Geschichten und Erklärungen der Vorleserin. Alle Beteiligten freuten sich und werden sicher noch lange an den gemütlichen Nachmittag zurückdenken.



„Die kleine Hexe“ von Otfried Preußler stand am Montag, 18. März 2013 auf dem Programm. Die Bibliothekarin las einige ausgewählte Geschichten aus dem Werk vor. Die kleinen und großen Zuhörer verfolgten aufmerksam die Abenteuer der kleinen Hexe. Die insgesamt 17 Teilnehmer der Veranstaltung waren begeistert und bekamen Lust auf mehr Geschichten. Deshalb liehen sie im Anschluss an die Lesung nicht nur das Buch „Die kleine Hexe“ aus, sondern wählten aus den ausgestellten Bilder- und Kinderbüchern zum Thema „Hexen“ das Buch ihres Interesses.



18 Kinder und einige Erwachsene waren am Montag, 25. März 2013 in die Bibliothek gekommen, um zu hören, welche



Abenteuer Fred und die Fee Lindlei erleben. Frau Maria Holzer las den Zuhörern aus dem Bilderbuch von Gerlinde Goller vor. Sie begeisterte mit den lebendigen Texten, den Bildern und ihren Erklärungen zum Buch. Die Kinder beteiligten sich eifrig an den Diskussionen zum Inhalt des Kinderbuches, dessen zentrales Thema die Freundschaft ist.



Gleich im Anschluss an die Erzählungen von Fred lauschten die Kinder den Geschichten über den kleinen Drachen Kokosnuss, der in die Steinzeit reiste. Gemeinsam mit den Hörern schaute sich Frau Holzer auch die vielen Bilder im Buch an, sprach mit den Kindern darüber und ließ sie die Geschichten selber weitererzählen. Nur ungern verließen die Besucher am Ende die Lesecke; sicher hätten sie den Erzählungen noch lange gelauscht.

Gleich verließen sie die Bibliothek dennoch nicht. Eifrig deckten sich die Leser noch mit neuem Lesestoff ein; in der Bibliothek fand neben dem Vorlesen nämlich auch eine Ausstellung der Neuerwerbungen im Bilder- und Kinderbuchbereich statt.

Ein aufrichtiger Dank gilt den Vorleserinnen Anneliese Hainz und Maria Holzer!

Klassenbesuche

Schüler der Grundschule besuchten regelmäßig mit ihren Lehrpersonen die Bibliothek. Dabei stand natürlich die Ausleihe der Bücher im Vordergrund. Eifrig suchten die interessierten Leser nach neuem Lesefutter und durchstöberten die Bibliothek nach verschiedenen Informationen. Einige

Male waren die Schüler auch zum Vorlesen eingeladen. Einen besonderen Höhepunkt bildete dabei die Veranstaltung „Peter und der Wolf“. Die Schüler hörten das sinfonische Märchen und verfolgten gleichzeitig die Geschichte in Bildern im gleichnamigen Bilderbuch.

Bilderbuchkino „Pfoten hoch“

Am 10. April 2013 besuchten 20 Kinder des Kindergartens Pfalzen die Bibliothek. Sie lernten die Einrichtung als solche kennen und erarbeiteten zusammen mit der Bibliothekarin einige Verhaltensregeln in der Bibliothek. Begeistert stöberten die kleinen Besucher in den Bücherkisten und suchten sich ihre Lieblingsbücher aus, welche von der Bibliothekarin und dem Kindergartenpersonal vorgelesen wurden. Den Höhepunkt bildete das Bilderbuchkino. Während

die Kinder die Bilder des Buches „Pfoten hoch“ von Catharina Valckx auf der Leinwand verfolgen konnten, las die Bibliothekarin die dazugehörige Geschichte vor. Aufmerksam hörten die Kinder zu. Gerne nahmen sie das Buch zur weiteren Vertiefung und zum nochmaligen Lesen in den Kindergarten mit. Auf jeden Fall – so versprachen die kleinen Leser – werden sie in den nächsten Wochen wieder kommen.

„Prinzessin Leonie und der linkshändige König“ Buchvorstellung



In der öffentlichen Bibliothek Pfalzen stellte Frau Maria Theresia Rössler ihr neues Bilderbuch „Prinzessin Leonie und der linkshändige König“ vor.

37 Schüler der ersten Klassen kamen am 18. April 2013 in die Bibliothek und

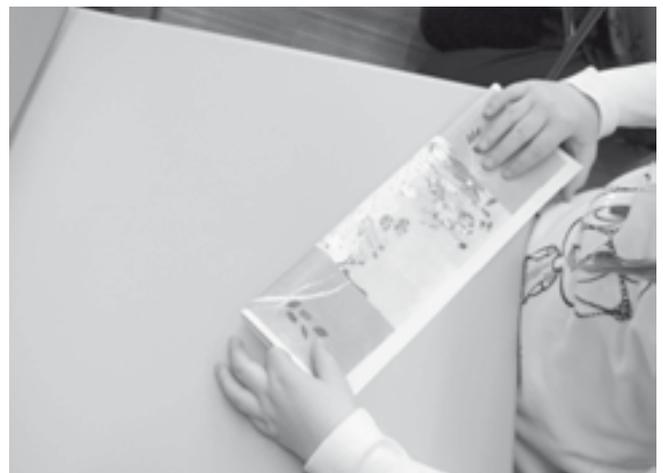
lauschten gespannt den Ausführungen der Autorin. Diese erzählte die Geschichte frei und sehr lebendig. Immer wieder zeigte Frau Rössler den Kindern anhand von Bildern der Illustratorin Brunella Baldi, welche auf Notenständern platziert waren, den Fortgang der Geschichte.

Den Schülern – besonders den Linkshändern unter ihnen - gefiel die Erzählung von Prinzessin Leonie, die in einem Königreich wohnte, in dem seit Menschengedenken ein Linksverbot galt. Warum das so war, wusste Prinzessin Leonie nicht so genau. An ihrem Geburtstag wünschte sich Leonie, dass alle die linke Hand benutzen. Dadurch brachte sie einige in große Verlegenheit, andere waren positiv überrascht. Vor allem der König. Es stellte sich nämlich heraus, dass er mit seiner linken Hand viel geschickter war. Im Anschluss an die Geschichte erfuhren die Kinder, wie ein Buch entsteht. Anschaulich zeigte Frau Maria Theresia Rössler, wie aus der Idee eine Geschichte wird, wie die Bilder dazu entstehen und wie alles ins Buch kommt. Die Kinder verfolgten die Informationen aufmerksam und beteiligten sich durch Fragen oder eigene Beiträge. Frau Rössler, die fesselnd und begeistert berichtete, schmückte das Ganze mit einigen Anekdoten und interessanten Einzelheiten aus. So erfuhren die Schüler zum Beispiel, dass die Geschichte vor dem endgültigen Druck ganze 18 Mal umgeschrieben wurde und welche Schwierigkeiten

sich aus der Tatsache ergaben, dass die Illustratorin Brunella Baldi die deutsche Sprache nicht beherrscht.

Zum Abschluss falteten die Kinder gemeinsam mit der Autorin ein Hosentaschenbilderbuch, das sie mit nach Hause nehmen durften. Auf den schön illustrierten Seiten findet sich genügend Platz für eine eigene Geschichte, welche die Schüler schreiben können.

Wer weiß, vielleicht lesen wir bald schon ein Bilderbuch unserer Erstklässler.



Veranstaltungsvorschau

- Wieder veranstaltet die Öffentliche Bibliothek Pfalzen den traditionellen Lesesommer. Heuer findet die Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Bruneck statt. Nähere Informationen und Teilnahmebedingungen findet ihr in der Bibliothek. Alle Leseratten dürfen gespannt sein.
- Der Tag der Bibliotheken findet heuer am Samstag, 26. Oktober 2013 statt. Dieses Jahr beteiligt sich die Bibliothek mit einer interessanten Aktion: Rosalma Girardelli erzählt von ihrem Buch „Verlossn“, welches lange auf den Bestsellerlisten unseres Landes stand.

Aufruf: Weihnachtsausstellung der Hobbybastler Pfalzen

Die Öffentliche Bibliothek Pfalzen beabsichtigt, wieder die Weihnachtsausstellung der Hobbybastler Pfalzen zu organisieren. Diese wird am 7./8. Dezember 2013 stattfinden. Dabei sollen verschiedene Arbeiten aus den Bereichen Kunst, kreatives Gestalten, Basteln und Heimwerker ausgestellt und zum Verkauf angeboten werden.

Alle Privatpersonen und Vereine, die sich an der Aktion beteiligen wollen, melden sich bis zum 29. Juni 2013 in der Bibliothek Pfalzen (Tel. 0474 529114 oder oeffentliche.bibliothek@cheapnet.it). Ein erstes Treffen findet am Montag, 1. Juli 2013 um 15.00 Uhr in der Bibliothek statt.



DVD-Ring Pustertal – ab 1. Mai 2013 neue Filme unterwegs

Auch wir beteiligen uns!

Im Mai 2013 ging der DVD-Ring Pustertal in seine dritte Runde. 20 Bibliotheken tauschen 600 DVDs untereinander aus und bieten somit den Leserinnen und Lesern ein reichhaltiges Angebot an qualitativvollen Filmen auf DVD.

Der 1. DVD-Ring Pustertal startete bereits im Jänner des Jahres 2009. Der rege Zuspruch von Seiten der Leser/innen bewog uns zur Beteiligung an der 3. Auflage des Ringes, der einen völlig neuen Bestand bietet.

Weitere 19 öffentliche Bibliotheken im Pustertal beteiligen sich an der Neuauflage: Ahornach, Ehrenburg, Gais, Innichen, Kiens, Mühlwald, Olang, Prettau, Rein,

Reischach, Sand in Taufers, Sexten, St. Georgen, St. Johann, St. Lorenzen, St. Sigmund, Terenten, Toblach, Welsberg.

Der Schwerpunkt des Bestandes liegt im Bereich der Filme für Kinder.

Jedes Paket verbleibt für zwei Monate in der Bibliothek und wird dann an die nächste Bibliothek weitergegeben. Die Entlehnfrist für die Leser/innen beträgt eine Woche.

Die Katalogisierung des Bestandes wurde vom Bibliotheksverband Südtirol vorgenommen; die Stadtbibliothek Bruneck übernahm die Organisation des Ringes.

Der DVD-Ring Pustertal ist neben dem Hörbuchring Pustertal ein Beispiel für gelungene Zusammenarbeit und sparsamen Umgang mit Ressourcen.

Buchempfehlungen

In der Bibliothek befindet sich eine Reihe neuer Bücher. Hier einige Empfehlungen, um den Lesern die Auswahl zu erleichtern:

- ✓ **Verlossn: Als Kind von der Mutter weggegeben von Rosalma Girardelli [Biographie]**
RosalmaGiardelli aus Bruneck erzählt in diesem Buch das Leben ihres Vaters. Als lediges und ungewolltes Kind ist er 1923 zur Welt gekommen. Seine Mutter war Italienerin, die im Haus seines Vaters als Dienstmagd tätig war. Als sie Südtirol verließ und nach Kanada auswanderte, ließ sie ihren kleinen Jungen zurück. Verlassen und auf sich gestellt wuchs er auf einem Bauernhof in Südtirol auf, in einer Heimat, die nie seine war.
- ✓ **Mein Drhuam: Erinnerungen an mein Leben von Ander Tscholl [Erlebnisbericht]**
„Mein Drhuam“ vergegenwärtigt die Suche nach Geborgenheit und einem Zuhause anhand des Einzelschicksals vom Tscholl Ander, der unter Umständen aufgewachsen ist, die heute nur noch schwer nachvollziehbar sind: Vor nicht einmal 60 Jahren waren Begriffe wie Cholesterin, antiautoritäre Erziehung oder Emanzipation hierzulande noch unbekannt; dafür bestimmten Geld- und Essensknappheit, überstrenge Erziehung und das herrschende Patriarchat die Tagesordnung.
- ✓ **Spätlese von Reinhold Stecher [Biographie]**
Mit 90 Jahren blickt Bischof Reinhold Stecher auf ein bewegtes Leben zurück. Er erinnert sich an Not und Elend in der Zeit von Diktatur und Krieg, an Begegnungen und Fügungen, aber auch an Heiteres und Skurriles und zurück bleibt die Gewissheit: Das Leben ist ein Geschenk.
- ✓ **Kein Kuss unter dieser Nummer von Sophie Kinsella [Unterhaltung]**
Als Poppy an nur einem desaströsen Abend sowohl ihr Handy als auch ihren Verlobungsring verliert, liegt es für sie nahe, sich ein Handy anzueignen, welches sie verloren und verlassen in einem Hotelmülleimer findet. Der wahre Besitzer des Telefons, ein erfolgreicher Geschäftsmann namens Sam, ist davon ganz und gar nicht begeistert. Denn Poppy kann nicht widerstehen und mischt sich froh, munter und beständig in seine Angelegenheiten ein.
- ✓ **Der vierte Versuch von Catherine O'Flynn [Krimi]**
Über Frank Allcroft, Moderator bei einem kleinen Fernsehsender in Birmingham, kann niemand lachen. Die Zuschauer diskutieren im Internet über sein Talent, selbst die sicherste Pointe zu vermässeln und machen sich über seine Krawatten lustig. Frank steht im Schatten seines glamourösen Vorgängers Phil, den eine Aura des Glücks umgab, bis er bei einem Unfall, der nie aufgeklärt wurde, ums Leben kam. Als eines Tages die Leiche eines gewissen Michael entdeckt wird, unter dessen Habseeligkeiten sich ein Foto befindet, das Michael und Phil in Kindertagen zeigt, lodert in Frank die Neugier auf. Er macht sich daran, mehr über den Verstorbenen und Phil herauszufinden und stößt auf einen höchst sonderbaren Akt von Barmherzigkeit.

✓ **Feuertochter von Iny Lorentz [Historisches]**

Ciara, die Schwester eines rebellischen Clanoberhaupts, kehrt nach Jahren der Verbannung mit ihrer Familie in ihre Heimat in Ulster zurück. Doch bedeutet dies beileibe nicht Ruhe und Frieden, denn ihr Bruder und seine Männer wollen erneut für die Freiheit Irlands in den Kampf ziehen. Ohne Unterstützung scheint dies ein aussichtsloses Unternehmen zu sein, und so rufen sie dafür den deutschen Söldnerführer Simon von Kirchberg zu Hilfe. Dieser war die erste große Liebe in Ciaras jungem Leben, aber ist er noch der Mann, dem sie einst ihr Herz geschenkt hat?

✓ **Digitale Demenz: Wie wir uns und unsere Kinder um den Verstand bringen von Manfred Spitzer [Sachbuch]**

Digitale Medien nehmen uns geistige Arbeit ab. Was wir früher einfach mit dem Kopf gemacht haben, wird heute von Computern, Smartphones, Organizern und Navis erledigt. Das birgt immense Gefahren, so der renommierte Gehirnforscher Manfred Spitzer. Die von ihm diskutierten Forschungsergebnisse sind alarmierend: Digitale Medien machen süchtig. Sie schaden langfristig dem Körper und vor allem dem Geist.

✓ **Zu schnell von John Boyne [Jugendbuch]**

Es gibt sie, diese winzigen Momente, die ein Leben für immer verändern. Für Danny und seine Familie kommt ein solcher Moment, als Dannys Mutter einen kleinen Jungen mit dem Auto anfährt. Quälende Schuldgefühle lassen sie nicht mehr los, die Familie droht auseinanderzubrechen.

✓ **Wie ein Flügelschlag von Jutte Wilke [Jugendbuch]**

Als die sechzehnjährige Jana für ihre Leistungen im Schwimmen ein Stipendium an einem Sportinternat erhält, geht für sie ein Traum in Erfüllung. Aber dieser wird bald zum Albtraum, als Jana eines Tages ihre Freundin Melanie leblos im Schwimmbecken findet. Als Todesursache wird plötzliches Herzversagen angegeben. Jana hat jedoch den Verdacht, dass es um Doping geht. Aber egal, an wen sie sich wendet, überall stößt sie auf eine Mauer des Schweigens. Jana lässt nicht locker und kommt zusammen mit Melanies Bruder Mika schließlich der schrecklichen Wahrheit auf die Spur ...

Außerdem gibt es für Erstleser viele neue Bücher aus der Reihe Lesezug. Bei den Bilderbüchern gibt es Neues von Mama Muh und Pettersson.





Bar - Restaurant - Pizzeria PIZZA PAZZA
Sportzone Pfalzen - Tel. 0474 / 529129
Samstag & Sonntag - Pizza bereits ab 17.00 Uhr!

Kindergarten zu Besuch in der Hotelfachschule Bruneck

Die Vorschulkinder des Kindergartens wurden im März dieses Jahres zu einem Besuch in die Hotelfachschule eingeladen. Die Projektleiterin war die Fachlehrerin für den Servicebereich Melanie Baumgartner in Zusammenarbeit mit dem Fachlehrer für den Küchenbereich Alexander Seeber.

Das Ziel dieser Zusammenarbeit war für die Schüler der Klasse 2B der taktvolle Umgang mit Menschen (Arbeitskollegen und Kindern) sowie eigenständiges und kreatives Arbeiten mit den Kindern.

Nach einer aufregenden Busfahrt wurden die 23 Großen aus dem Kindergarten freundlich in der Hotelfachschule willkommen geheißen und in zwei Gruppen eingeteilt. Für alle Kinder war schon „Berufsbekleidung“ vorbereitet und die Schüler halfen beim Anziehen der Schürzen und Kochhüte. Der ganze Vormittag war unter dem Aspekt: „Kreative Schüler – glückliche Kinder – bunte Blumen“ vorbereitet worden.

Eine Gruppe blieb im Speisesaal und bereitete Blumen als Tischdekoration für den eigenen Platz vor. Die Schülerinnen und Schüler waren gut vorbereitet und gingen mit Einfühlungsvermögen auf die Kinder ein.



Inzwischen begann die zweite Gruppe in der Küche schon mit der Vorbereitung für die Pizza und die Nachspeise, die wir zum Mittagessen erhalten sollten. Auch hier gaben sich die zukünftigen Köchinnen und Köche viel Mühe, um die Kinder an der Arbeit teilhaben zu lassen. Und es machte den Kindern auch großen Spaß, die eigene Pizza zu kneten und zu belegen, Schokoladeomelette zu kosten und Kekse mit Marmelade zu füllen.

Besonders lustig fanden die Kinder das Zeichnen auf den Kochhüten, einige von ihnen hinterließen ihre Unterschrift sogar auf den Kochhüten der Schülerinnen.

Das Mittagessen ließen sich alle gut schmecken. Auch ein Kind, das am Anfang nichts essen wollte, konnte der guten Pizza und dem leckeren Eis nicht widerstehen!



Ein paar Aussagen der Kinder:

- Mir hot gfoln, dass die Schülerinnen de schien Blumen gimocht hobm.
- Mir hots ban Tischdeckn volle guit gfol!
- Mir hot do groaße Pizza-Ofn guit gfol.
- Mir hot guit gfol, die Kochhiete unzimol.
- Mir hots in do Hotelfochschuile Spaß gimocht!

Es war ein gelungener und für alle Beteiligten schöner Vormittag. Wir bedanken uns ganz herzlich, v. a. bei Baumgartner Melanie, für die Einladung und die tolle Vorarbeit!

**Bergrettung der Finanzpolizei im Kindergarten zu Besuch**

Am Dienstag, 26. Februar 2013 bekam die blaue Gruppe des Kindergartens Pfalzen Besuch von der Bergrettung der Finanzpolizei Bruneck. Zwei Bergretter, zusammen mit dem Lawinenhund „Mike“, führten den aufmerksamen Kindern und den pädagogischen Lehrkräften in der Sportzone vor, wie eine Suche unter Schnee und Eis mit einem Lawinensuchhund über die Bühne geht. Sehr interessant war für die jungen Zuschauer auch die Vorstellung der verschiedenen Rettungsgerätschaften wie Funkgeräte, Lawinensonden und der modernen Piepsgeräten zur Auffindung verschütteter Personen. Mit diesen wurde schließlich eine kleine Schatzsuche organisiert, um die ganze Suchaktion spielerisch zu gestalten. Mit viel neuen Emotionen und aufregenden Neuigkeiten wurde nach der



Übergabe eines kleinen Dankeschöns von Seiten der Kinder an die Bergretter Norbert und Helmut wieder in den Kindergarten zurückspaziert.

Vitale Domenico



Hilber Fliesen
Fliesen | Natursteine | Mosaik

Beratung, Verkauf, Lieferung und Verlegung

Erfahren Sie alles über Fliesen, Natursteine und vieles mehr in unserem neuen Ausstellungsraum auf über 200m²

Sichelburgstraße 3
I-39030 Pfalzen
Tel +39 340 94 80 383
Fax +39 474 52 82 83

Email info@hilber-fliesen.it
Web www.hilber-fliesen.it

„Laufwunder“ der Grundschüler - nahezu 8.000 Euro für Wasserprojekt in Bolivien gesammelt

Zu einer großartigen Veranstaltung wurde das „Laufwunder“ der Kinder von den 2. bis zu den 5. Klassen unserer Grundschule. Schon im Herbst des vergangenen Jahres entschieden die Lehrpersonen der Grundschulgemeinschaft die Beteiligung am „Laufwunder“ der youngcaritas ins Auge zu fassen und dadurch die Kinder zu mehr Bewegung zu motivieren und zugleich einen Beitrag für Ärmere dieser Welt zu leisten. In den vergangenen Monaten wurde ein leichtes Lauftraining in den Turnunterricht eingebaut, das dann gesteigert wurde und die Kinder suchten sich für ihren Lauf am 23. Mai „Sponsoren“, die bereit waren, für die gelaufenen Runden einen bestimmten Betrag zu spenden. Wohlwollend, ja überwältigend groß, war die Unterstützung der Eltern und Verwandten der Kinder, nicht nur im Hinblick auf die Spendenbereitschaft, sondern auch bei der tatkräftigen Unterstützung der Laufveranstaltung an diesem bestimmten Tag.

Sehr großzügig war die Unterstützung der Gemeindeverwaltung, die nicht nur sofort bereit war, die Strecke absperren und sichern zu lassen, sondern mit ihrer Präsenz, mit ihrer Beteiligung am Lauf und mit ihrer großzügigen Spende die ganze Veranstaltung aufgewertet hat. Zusammen mit dem Herrn Direktor nahm der Bürgermeister die Starts der einzelnen Gruppen vor und motivierte alle Beteiligten zum Durchhalten.

Bei der Organisation zeigte sich auch der Sportverein Issing behilflich; das Team der Gemeindearbeiter um Hitthaler Karl bemühte sich vorbildlich um die Absicherung der Strecke, Werner Gartner sorgte für die entsprechende



musikalische Motivation und übernahm die Aufgabe des Platzsprechers, das „Weiße Kreuz“ war einsatzbereit zur Stelle, viele Eltern sorgten für die Verteilung der Verpflegung, bei der sich das Kaufhaus Hitthaler mit dem Bereitstellen der Kekse beteiligte und die Lehrpersonen versorgten die einzelnen Stempelstände oder beteiligten sich am Lauf, um die Kinder entlang der Strecke zu motivieren. Sehr erfreulich war die Tatsache, dass sich eine riesige Menge an Publikum große Mühe gab, die vielen Laufenden, es beteiligten sich auch Eltern und „Gäste“, die ja eine ganze Stunde lang auf der Strecke waren, mit Applaus immer wieder neu zu motivieren. Schließlich wurde die Veranstaltung zu einem Fest des gemeinsamen Einsatzes für Bedürftige in einer grenzenlos armen Gegend dieser Welt.

So konnte schlussendlich der unglaubliche Betrag von beinahe 8.000 Euro für das Wasserprojekt in Bolivien, das heuer mehr als 3000 Schüler und Schülerinnen in ganz Südtirol unterstützen, bereitgestellt und insgesamt 1.000,64 Kilometer dafür zurückgelegt werden.



Verschiedenes

LandArt in Pfalzen

Eröffnung und Begehung

**mit Landeshauptmann Dr.Luis Durnwalder,
am 29. Juni 2013 um 14.00 Uhr im Untoberg Richtung Issinger Weiher**

Alle sind herzlichst eingeladen!
Treffpunkt Sportzone

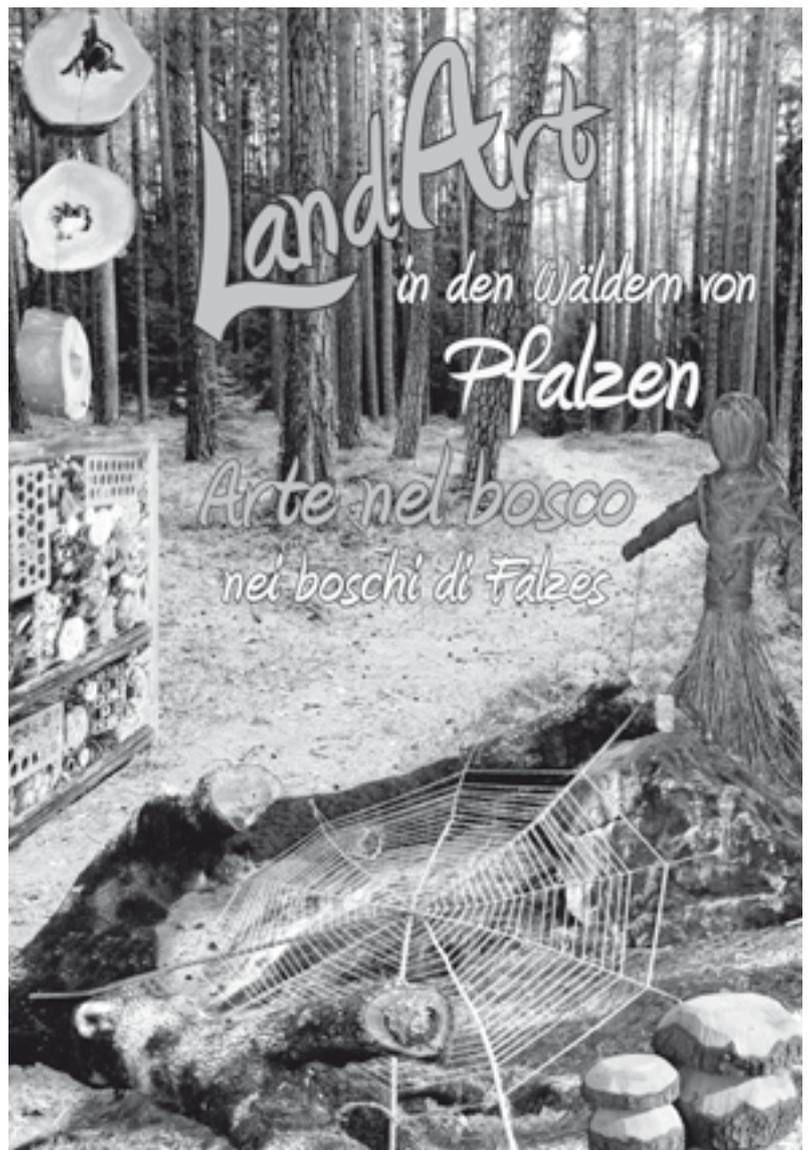
Sieben Pfalzner Künstler/innen und Handwerker/innen: **Edith Rainer, Edith Kohlgruber, Helene Psenner, Rita Gutwenger, Ulrike Großgasteiger, Pepi Peskolderungg** und **Johann Passler** gestalten im Wald Richtung Issinger Weiher Kunstwerke, großteils aus Naturmaterialien. Auf diesem Weg möchten wir uns bei den Waldbesitzern, der Gemeinde, der Fraktion und dem Tourismusverein bedanken, die es uns ermöglichen, das Projekt zu realisieren.

LandArt ist eine neue Kunstrichtung, die in den letzten Jahren immer wieder von sich reden machte. Sie ist Ende der 1960er Jahre in den USA entstanden und fand in den 1980er und 1990er Jahren Zugang zu einem erweiterten kunstinteressierten Kreis.

LandArt ist Kunst in und mit der Natur, die Natur ist ihr Gestaltungsraum. LandArt Künstler setzen, mit unterschiedlichen Mitteln und Techniken, Akzente und verbinden natürlich Gegebenes und künstlerische Eingriffe zu einer neuen Einheit. Sie ist temporär und der Witterung ausgesetzt und verändert sich mit der Natur.

LandArt kann überraschen, verwundern, irritieren, aufmerksam machen, einen Ort neu oder anders erlebbar machen, sensibilisieren für die Ruhe, Schönheit, Klarheit und den Duft des Waldes.

Einer der wohl populärsten Vertreter der LandArt ist der Schotte Andy Goldsworthy, der durch seine Fotobände und weltweiten Installationen diesen Kunstbereich einem breiten Publikum vorstellte.



Ziegen in Pfalzen vergiftet

In Pfalzen sind im vergangenen Jahr 2012 hintereinander mehrere Ziegen vergiftet worden. Insgesamt acht Stück, eine nach der anderen. Dass die Tiere vergiftet wurden, ist vom zuständigen Tierarzt festgestellt worden. Es handelt sich dabei um eine schändliche und grausame Tat, wenn Tiere willkürlich vergiftet werden. Aber nicht nur das, schändlich ist ebenfalls der

Grund, warum dies verübt worden ist: Man will den Besitzer, der sich auf Grund der Hinterfotzigkeit der Täter nicht wehren kann, schikanieren und mürbe machen. Eine derartige Tierquälerei müsste verfolgt und auf jeden Fall aufgeklärt werden, damit der oder die Übeltäter zur Rechenschaft gezogen werden können.

A. J.

Weiß-Kreuz-Zivildienst: Eine coole Sache!

„Zivildienst bedeutet für mich, ein Jahr lang spannende Erfahrungen zu sammeln! – Beim Zivildienst lerne ich Neues und kann über meine Zukunft nachdenken! – Zivildienst ist für mich ein Geben und Nehmen!“: So beschreiben Zivildienstler ihre Zeit beim Weißen Kreuz. Im Weißen Kreuz lernt man neue Leute kennen, knüpft Freundschaften und entwickelt sich persönlich weiter. Und nicht zuletzt bedeutet der Zivildienst auch Spaß haben und mit Freunden im Team zusammenarbeiten. Man kann also sagen: Zivildienst beim Weißen Kreuz ist eine coole Sache! Neben einer hochwertigen und vom Land Südtirol anerkannten Ausbildung für Krankentransport und Rettungsdienst bekommen freiwillige Zivildienstler für ihre zwölfmonatige Mitarbeit im Weißen Kreuz eine Vergütung von 433,80 Euro pro Monat. Hat jemand einen Zweisprachigkeitsnachweis, gibt's eine Zulage obendrein. Also: Bist du zwischen 18 und 28 Jahre alt, motiviert und dazu bereit, Menschen zu helfen und sie zu begleiten, sowie in einer großen Gemeinschaft mitzuarbeiten? Dann verlier bitte keine Zeit und melde dich bei uns: 0471 444 382 oder 800 110911 oder schreib uns einfach: zivildienst@wk-cb.bz.it. Wir freuen uns auf dich!



KFZ-WERKSTATT • AUTOELEKTRIK • REIFENDIENST • KLIMASERVICE • ACHSVERMESSUNG • WINDSCHUTZSCHEIBENREPARATUR UND AUSTAUSCH

sonnengarage

24h
Abschleppdienst
in ganz Südtirol!
Notdienstnummer
• 39 339 1375 087

Handwerkerzone Bachla 15 • I-39030 Pfalzen • Tel. • Fax 0474 52 91 58
info@sonnengarage.it • www.sonnengarage.it

Abendschule (Matura) für Erwachsene Schuljahr 2013/14

Auch im kommenden Schuljahr haben Erwachsene wieder die Möglichkeit, sich im Zweiten Bildungsweg auf die staatliche Abschlussprüfung (Matura) vorzubereiten. In Bruneck werden im Schuljahr 2013/2014 Kurse für die Wirtschaftsfachoberschule (WFO, Ex-HOB) und Kurse für die Technologische Fachoberschule (TFO, Ex-GOB) angeboten.

Das dritte Kursjahr (5. Klasse) wird letztmals als Kurs der auslaufenden Handelsoberstufe angeboten. Erwünscht sind auch Querein-

steiger mit einem Abschluss einer zwei- oder dreijährigen Oberschule. Träger der Abendschule ist das Deutsche Schulamt.

Nähere Informationen erteilen die Koordinatoren Benedikt Burger (WFO) unter der Tel. 0474/948013 und der Handynummer 3470996767 und Direktor Dr. Werner Sporer (TFO) unter der Tel. 0474/555602.

Informationen über E-Mail: burben@cmail.it
Anmeldeschluss: 30. Juni 2013

Nachmeldungen sind möglich, sofern noch Plätze frei sind.

A22/Untersuchungen

Das Thema der Gesundheitsgefährdung wird endlich ernst genommen

Der Dachverband für Natur- und Umweltschutz zeigt sich über die Reaktion von Thomas Baumgartner in der „Neuen Südtiroler Tageszeitung“ erfreut. Art und Heftigkeit der Reaktion zeigen, wie nervös mittlerweile auch die Transportlobby reagiert und wie ernst das Thema der Gesundheitsgefährdung genommen wird. Inhaltlich ist die Reaktion Baumgartners aber ein Verdrehen von belegten Zahlen und Tatsachen. Gerne informieren wir auch Herrn Baumgartner korrekt und ausführlich zum Thema Transit und Gesundheitsgefährdung.

Wir freuen uns, dass das Thema Transit und Gesundheit in der breiten Öffentlichkeit angekommen ist und sich auch Exponenten der Transport-Lobby zum Thema zu Wort melden. Die Reaktion von Thomas Baumgartner, dem Geschäftsführer des lokalen Marktführers FERCAM, zu den von uns veröffentlichten Zahlen zeigt eindrucksvoll, wie gereizt man in Frächterkreisen auf die immer stärkeren Belege für die immanente Gesundheitsgefährdung durch den Transit reagiert. Leider zitiert Baumgartner die Aussagen des Dachverbandes (bewusst oder unbewusst) fehlerhaft, vermischt Zahlen und

Ergebnisse wissenschaftlicher Studien und zieht falsche Schlüsse. So perlt die inhaltliche Kritik Baumgartners komplett ab und erweist sich als Bumerang.

So wurden vom Dachverband für Natur- und Umweltschutz alle Zahlen die Stickoxid-Belastung betreffend aus dem „Programm zur Reduzierung der NO₂-Belastung“, ausgearbeitet von der Landesagentur für Umwelt der Autonomen Provinz Bozen (einzusehen unter: <http://www.provinz.bz.it/umweltagentur/luft/luftqualitaetsplan.asp>) entnommen. Dort heißt es unter anderem: „Das Überschreitungsgebiet A22 erstreckt sich in einer Länge von 116 km und einer Breite von ca. 420 m entlang der Brennerautobahn (A22). ... Die Fläche des Überschreitungsgebietes beträgt 94 km² und beinhaltet eine Reihe von Wohn- bzw. Arbeitsorten

Offizieller Wellnessbereich
Zona Wellness per il pubblico
Appartement- & Wellnesshotel
Winkler
Greinwaldner Str. 23 Via Grimaldo
I-39030 Greinwalden Pflzen
I-39030 Grimaldo Pflzen

- 3 saune diverse
- bagni di fieno
- fanghi
- bagni cosmetici
- massaggi
- solarium
- etc.

- 3 Saunen
- Heubäder
- Fango
- kosmetische Bäder
- Massagen
- Solarium
- u. einiges mehr

Relaxen - Genießen - Nehmen Sie sich eine Auszeit und lassen Sie sich verwöhnen. Wir informieren und beraten Sie gern.
LasciateVi andare alla gioia di prenderVi cura.

Wellness Alm Winkler

Öffnungszeiten / Orario d'apertura
ore 15.00 Uhr- ore 21.30 Uhr
Montag Ruhetag / lunedì giorno di riposo

Tel Nr. 0039/0474/528155 Fax Nr. 0039/0474/928015 www.hotel-winkler.it E-mail: info@hotel-winkler.it

bei einer betroffenen Bevölkerung von circa 9200.“ Die beiden Städte Bozen und Brixen werden dabei separat untersucht und dort zeigen sich folgende Zahlen: „In Bozen werden die $40 \mu\text{g}/\text{m}^3$ auf einer Fläche von ca. $3,4 \text{ km}^2$ überschritten. Von der Überschreitung sind ca. 25.000 Personen betroffen. Die höchsten Werte treten auch hier entlang der Brennerautobahn auf. ... In Brixen werden die $40 \mu\text{g}/\text{m}^3$ auf einer Fläche von ca. $1,3 \text{ km}^2$ überschritten. Von der Überschreitung sind ca. 6000 Personen betroffen. Die höchsten Werte treten auch hier entlang der Brennerautobahn auf.“ Wenn schon, müsste Baumgartners Vorwurf der Panikmache also an die Umweltagentur des Landes gerichtet werden. Wir haben nur deren Zahlen wiedergegeben.

Auch unsere Forderungen leiten sich aus dem offiziellen Programm des Landes Südtirol ab, das abschließend anmerkt: „Die Simulationen haben deutlich gemacht, dass zur Erreichung des NO_2 -Grenzwertes von $40 \mu\text{g}/\text{m}^3$ im Jahre 2015 eine Reduzierung der Emissionen des Autobahnverkehrs von 40 – 50% nötig ist. Dieses Ziel scheint nur durch Verringerung des Verkehrs erreichbar.“

Was die Studien aus der Schweiz anbelangt, orientieren wir uns an der wichtigsten bevölkerungsbezogenen medizinischen Langzeitstudie der Schweiz, welche über die WHO initiiert wurde. SAPALDIA, die Schweizer

Kohorten Studie: Luftverschmutzung und Atemwegserkrankungen bei Erwachsenen, errechnet dabei für Frankreich, Schweiz und Österreich jährlich rund 40.000 Todesfälle, 290.000 Episoden kindlicher Bronchitis und 500.000 neue Atemwegserkrankungen, wobei rund die Hälfte der Todesfälle den Emissionen aus dem motorisierten Verkehr zugeschrieben werden.

Welche Studien und Zahlen legt Thomas Baumgartner vor, um diese Aussagen zu entkräften? Vielleicht kann ja er die Südtiroler Landesregierung dazu bewegen, die von ihr bereits am 17.12.2007 (Beschluss Nr. 4487) in Auftrag gegebene „Studie über die gesundheitlichen Auswirkungen der Luft- und Lärmbelastung“ endlich zu veröffentlichen. Eine Veröffentlichung der Daten ist hier längst überfällig. Wir sind auf die Ergebnisse längs der Brennerautobahn, der MeBo und der Hauptverkehrsstraßen im Vinschgau und im Pustertal sehr gespannt.

Die nachweisbaren gesundheitsschädlichen Auswirkungen der Emissionen aus dem motorisierten Verkehr basieren nunmehr auf breitem wissenschaftlichen Konsens. Vielleicht hätte sich Thomas Baumgartner besser informieren und dokumentieren sollen, bevor er den „selbsternannten Umweltschützern“ Dilettantismus und billige Panikmache vorwirft.

Klauspeter Dissinger, Andreas Riedl



Wir gratulieren

Martina Reichegger zum Abschluss des Diplomstudiums Theoretische und Angewandte Geographie, das sie an der Universität Wien mit Auszeichnung absolviert hat.

Aus dem Standesamt

Geburten

Name	Geburtsdatum
Aloa Martin	22.01.2013
Gartner Sarah	25.02.2013
Hellweger Lisa	02.03.2013
Feichter Elias	20.03.2013
Dorigo Jonas	23.03.2013
Gamper Martin	03.04.2013
Heiss Paulina	16.04.2013
Bodner Philipp	04.05.2013
Brunner Ruth Maria	05.05.2013
Göller Viktoria	08.05.2013



Todesfälle

Name	Todesdatum
Neumair Robert	10.02.2013
Bacher Johann	28.03.2013
Plangger Johann	25.04.2013
Gasteiger Peter	06.05.2013





NEW

+39 0474 565684

Wir liefern Ihre Bestellung bequem zu Ihnen nach Hause

Für Info's besuchen Sie unsere Website

Unsere Angebote:

- Geburtstagsfeiern
- Familienfeiern
- Firmenessen
- Hochzeitsaperitiv
- Catering



Nachteislaufen auf großem, beleuchtetem Natursee mit Schlittschuhverleih und eigener Hockeyzone. (Freier Eintritt)

Tel: +39 0474 565684 | info@restaurant-issingerweiher.it | www.restaurant-issingerweiher.it | Weiher, Platz 2 - 39030 Pfalzen
ganztägig ganztags geöffnet - Mittwoch Ruhetag - November geschlossen

Mittwoch Ruhetag

PIZZERIA - RESTAURANT

Winkler

GREINWALDEN - PFALZEN

GREINWALDEN - PFALZEN
Tel. 0474 528 070

**SALATPLATTEN
und
NUDELGERICHTE**

Große und kleine Gesellschaften, Familienfeiern oder zu zweit - in unseren gepflegten Räumlichkeiten werden sie sich bestimmt wohlfühlen. Unsere Küche bietet Ihnen dazu raffinierte Tellergerichte und allerlei Leckerbissen.